HOLSTEIN

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

2 BUNDESLIGA

Kiel Ahoi!

SV SANDHAUSEN 1916

SV SANDHAUSEN

27.07.2019 · 15:30 UHR · HOLSTEIN-STADION

famila
PUMA
Sinalco
FLENSBURGER PILSENER
DrückGlück.de Dein Spiel. Dein Glück. Für SH
LOTTO Schleswig-Holstein
MARKANT
Förde Sparkasse
Volkswagen Zentrum Kiel schmidtshoffmann mobilität
CITTI

sinalco.de

Null Firlefanz.
Voll lecker.

Sinalco. Köstlich seit 1905.

Offizieller Getränkepartner von Holstein Kiel

Sinalco drückt die Daumen für die neue Saison!

Liebe Holsteinerinnen und Holsteiner,

die Sommerpause ist endlich vorbei! Wobei das Wort „Pause" diese Zeit nicht korrekt beschreibt. Die KSV Holstein hat in allen Bereichen hart daran gearbeitet, sich für die dritte Zweitliga-Saison zu rüsten.
Mit dem SV Sandhausen kommt gleich ein guter, alter Bekannter ins Holstein-Stadion. Sie werden sich alle noch an unser erstes Punktspiel nach dem Aufstieg erinnern. Mit 0:2 lagen unsere Störche gegen den SVS zurück, um dann durch einen Freistoß von Marvin Ducksch in allerletzter Sekunde noch einen Punkt zu retten. Dieses Spiel sollte ein gutes Omen für die ganze Saison werden.
Neben vielen interessanten Neuzugängen ist mit Andre Schubert auch ein sehr erfahrener Trainer an Bord gegangen. Ich bin zuversichtlich, dass er ein Team formen wird, das, wie in den beiden Jahren zuvor, beste Werbung für Fußball der Marke „Holstein Kiel" macht.
Auch aus dem Nachwuchsbereich gibt es Erfreuliches zu berichten, hat unser Storchennest doch die höchstmögliche Auszeichnung erhalten. Wir verstehen diese drei Sterne als Verpflichtung, noch härter daran zu arbeiten, dass unsere Talente den Sprung in den Profifußball schaffen. Wir wissen aber auch, dass dieser Weg allen Beteiligten viel Geduld abverlangt.
„Geduld" ist ein gutes Stichwort. Das Warten hat ein Ende, im Holstein-Stadion geht es wieder um Punkte – freuen wir uns darauf! Und auf eine Saison in der 2. Liga, die attraktiver kaum sein könnte.

Mit sportlichen Grüßen, Steffen Schneekloth (Präsident)

Wechselbad der Gefühle

Schwere Verletzung von Jannik Dehm – Aleksandar Ignjovski geht an Bord

Die 2:3 (2:1)-Niederlage im Testspiel gegen Sheffield Wednesday wurde für die KSV zur Nebensache, brach sich doch Jannik Dehm (Foto li.) vor knapp 3500 Zuschauern im Holstein-Stadion das linke Schienbein. Dabei hatte der Tag gut begonnen, unterschrieb doch am Morgen Aleksandar Ignjovski (re.) einen Zwei-Jahres-Vertrag bei der KSV. Der defensive Mittelfeldspieler (28), zuletzt beim 1. FC Magdeburg unter Vertrag, bringt die Erfahrung von 200 Erst- und Zweitligaspielen mit.

Jahrbuch im Fanshop

Auf 128 Seiten hat die KSV die spektakuläre Saison 2018/19 in einem Jahrbuch zusammengefasst, das auch im Fanshop im Holstein-Stadion für lediglich fünf Euro verkauft wird. Ein Muss für alle Fans, die sich noch einmal an die vier Siege in den Nord-Derbys gegen die Hamburger Vereine erinnern wollen. Klar, dass auch der Bau der neuen Osttribüne, das Debüt des denkwürdigen Kinofilms „HolsteinHerz" und der Klassenerhalt unserer U23 in der Regionalliga Nord in diesem Magazin nicht fehlen.

Inhalt

05	HOLSTEIN AKTUELL + IMPRESSUM
07	GASTVORSTELLUNG
11	GASTPORTRAITS
13	GAST – 6 FAKTEN
15	KADER HOLSTEIN KIEL
18	TITELSTORY TRAININGSLAGER
30	STATISTIKEN/TABELLE
35	MEDIA INTERNATIONAL
39	TESTSPIELE
43	IMPRESSIONEN KREMMEN
44	KOOPERATION MIT DEN GLENS
47	LANDKARTE
49	SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA
51	HOLSTEIN U23
55	SPIELPLAN REGIONALLIGA NORD
57	NLZ
61	STECKBRIEF FINN PORATH
64	VIP- UND FANZELT
67	DIE FÖRDEAKADEMIE
69	NEXT HEIM: KARLSRUHER FC
71	ON TOUR: SV DARMSTADT 98
73	ON TOUR: FSV SALMROHR
75	STÖRCHECLUB
79	FUSSBALLSCHULE
80	T-SHIRT-AKTION
81	STARSCHNITT-GEWINNER
83	TRADIONSELF
85	WOMEN

famila

besser als gut!

ENTDECKEN SIE KOSTENLOS UNSERE APP!

JETZT APP LADEN!

COUPON KNALLER

BARGELDLOS BEZAHLEN

REZEPT-WELT

Jetzt gratis runterladen!

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

www.famila-nordost.de

KSV-Trikot schlägt Wellen

Neues Dress der Störche setzt ganz auf das Maritime und geht erstmals auch mit einer eigens designten Hose an den Start

Daniel Hanslik und Jasmin Grosnick präsentieren im Stadion das neue Trikot.

Jedes ist ein Unikat, zudem gibt es das Heimtrikot des Fußball-Zweitligisten Holstein Kiel nun erstmals mit einer in den blau-weiß-roten Farben der Störche designten Hose. Am 6. Juli begann der Verkaufsstart, bei CITTI, im Fanshop am Stadion und bei famila in Eckernförde gaben die KSV-Profis Daniel Hanslik, Jannik Dehm und Jonas Meffert parallel dazu fleißig Autogramme. Und mit Jasmin Grosnick auch eine Spielerin der Holstein Women, deren erste Mannschaft ebenfalls mit dem neuen Dress ausgerüstet wird.

„Das Trikot ist sensationell geworden und passt hundertprozentig zur KSV", sagt Oliver Markhoff, der für Norddeutschland zuständige Key-Account-Manager des Ausrüsters Puma. Markhoff ist der Architekt dieser stark maritim gehaltenen Kluft, die als wiederkehrendes Muster auf Wellenbewegungen setzt. „Wir haben uns überlegt, was zu Holstein Kiel passt", so Markhoff weiter. „Und da liegt die Wahl eines maritimen Entwurfs auf der Hand." Ihn habe die sehr positive Resonanz der Fans auf dieses Trikot begeistert. „Für sie haben wir es gemacht!"

Da jedes Trikot seine ganz eigene Wellen-Landschaft hat, weil es jeweils aus einer nahezu endlosen Stoffbahn herausgeschnitten wird, gibt es jedes auch nur ein einziges Mal. „Wir sind diesmal einfach noch ein bisschen mutiger geworden", sagt Markhoff. Puma hat vor der vergangenen Saison erstmals ein eigenes Trikot für die KSV entworfen. Eines mit Knöpfen und Kragen, das auf die Tradition abzielt, die die KSV und die Ausrüsterfirma verbindet. Bereits im Jahr 1978, als die Störche erstmals in die 2. Liga aufstiegen, kam die Arbeitskleidung aus der Firma mit Sitz in Herzogenaurach. „Da haben sich Puma und der Verein eine richtig tolle Sache ausgedacht", lobt Wolfgang Schwenke, Kaufmännischer Geschäftsführer der KSV die neue Kombination aus Trikot und Hose. „Das gab es in unserer Historie noch nie und ist für mich Zeugnis einer lebendigen Partnerschaft." Neu ist auch das hochwertige 3D-Silikon-Patch, auf dem das Wappen der KSV prangt.

Das Trikot hat sich verändert, die Sponsoren bleiben: Die Männer starten in bewährter Form mit dem Schriftzug der Warenhauskette „famila" auf der Brust in die neue Saison. Die Women werden in der zweiten Saison von "Graf Abfallbeförderung und – entsorgung" unterstützt.

Das Trikot gibt es auf dem analogen Weg an allen bekannten Vorverkaufsstellen und auf die digitale Art über den Onlineshop der KSV.

David Atanga wechselte von RB Salzburg nach Kiel.

So wie hier am Holstein-Stadion hingen an verschiedenen Orten in der Stadt überdimensionale Trikots.

Impressum
Verantwortlich für den Inhalt KSV Holstein von 1900 e.V.

Satz + Gestaltung L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Köpenicker Straße 51 · 24111 Kiel · www.ls-kiel.de

Titel und Kreativdirektion Wolf + Carow | Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-carow.de

Marketing / Vertrieb Klaus Kuhn

Redaktion Patrick Nawe, Wolf Paarmann, Louisa Brauer, Elisa Krauße

Fotos Patrick Nawe, Swantje Stieh, Heike Plonka, Uwe Paesler, Bastian Karkossa, FSV Salmrohr, Karlsruher SC, SV Sandhausen, Kletterpark Altenhof, Wolf Paarmann, Fabian Wohlgemuth, Sascha Dobrovolschi, Florian Krug, Heike Hutzfeldt, Jan Krajewski, Maren Schneider, Heike Plonka, Frank Schwarze, Avita

Druck und Verarbeitung Evers Druck GmbH · Ernst-Günter-Albers-Str. · 25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Holstein-Geschäftsstelle Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Tel. 0431 / 38 90 24-100 · Fax: 0431 / 38 90 24-103
Öffnungszeiten: Mo. 14–18 Uhr / Fr. 10–14 Uhr

Holstein-Fanshop im Stadion, Westring 501, 24106 Kiel
Öffnungszeiten: Mo. 9–18 Uhr / Fr. 12–18 Uhr, an Spieltagen 4 Stunden vor Anpfiff – das gilt auch dann, wenn der Spieltag ein Montag oder Freitag ist

UNSERE KERNÖFFNUNGSZEIT:
MO. - SA.
9 BIS 20 UHR,
DONNERSTAGS
BIS 22 UHR
90 STORES UNTER EINEM DACH
DER PERFEKTE
SHOPPING-TAG
CITTI Markt der Lebensfreude
MediaMarkt
SMYTHS TOYS SUPERSTORES
H&M
CB
ESPRIT
DOUGLAS
INTERSPORT KNUDSEN
HEINRICH Das Schuh-Erlebnis
TOMMY HILFIGER
Marc O'Polo
... und viele mehr.
/cittipark.kiel
/cittipark.kiel
citti-park-blog.de
www.citti-park-kiel.de
Besser einkaufen. Besser leben.
CITTI-PARK

Neuer Trainer, alte Stabilität

SV Sandhausen schaffte mit Uwe Koschinat in der vergangenen Saison ein kleines Wunder

4. Reihe: Emanuel Taffertshofer (20), Robin Scheu (27), Felix Müller (25), Julius Biada (10), Marlon Frey (5), Erik Zenga (17), Philipp Klingmann (24), Philip Türpitz (7), Denis Linsmayer (6), Enrique Peña Zauner (21), **3. Reihe:** Dr. Pieter Beks (Mannschaftsarzt), Dr. Brigitte Michelbach (Mannschaftsärztin), Dr. Nikolaus Streich (Mannschaftsarzt), Joachim Krainz (Physiotherapeut), Rúrik Gíslason (9), Leart Paqarada (19), Kevin Behrens (16), Markus Müller (Physiotherapeut), Christian Bieser (Physiotherapeut), Franziska Wickenhäuser (Physiotherapeutin), Muhterem Kocaman (Teambetreuer), **2. Reihe:** Mikayil Kabaca (Sportlicher Leiter), Dennis Jantos (Teammanager), Phil Weimer (Videoanalyst), Dirk Stelly (Athletiktrainer), Alexander Rossipal (3), Gerrit Nauber (22), Mario Engels (8), Stefan Kulovits (31), Daniel Ischdonat (Torwarttrainer), Gerhard Kleppinger (Co-Trainer), Uwe Koschinat (Cheftrainer), **1. Reihe:** Sören Dieckmann (30), Philipp Förster (28), Roman Hauk (39), Jesper Verlaat (4), Aleksandr Zhirov (2), Rick Wulle (13), Martin Fraisl (1), Tim Kister (14), Ivan Paurevic (29), Markus Karl (23), Aziz Bouhaddouz (11), Dennis Diekmeier (18). **Es fehlt:** Philipp Heerwagen.

Der SV Sandhausen in Kiel, da war doch was? Richtig! Der SVS war am 30. Juli 2017 der erste Gast der in die 2. Fußball-Bundesliga aufgestiegenen Störche. Minuten vor dem Anpfiff hatten die letzten Handwerker das Holstein-Stadion verlassen, der ganze Verein fieberte dem Abenteuer entgegen und stand nach einem 0:2-Rückstand unter Schock. Doch dann glichen Steven Lewerenz und Marvin Ducksch (Freistoß in der Nachspielzeit) zum umjubelten 2:2 aus, und die Störche schrieben gegen den SV Sandhausen das erste Kapitel einer märchenhaften Saison.

Nach der 1:3-Niederlage gegen den FC St. Pauli im Oktober vergangenen Jahres und dem Abrutschen in die Abstiegsränge hatten die Verantwortlichen des SV Sandhausen auf die anhaltende Negativentwicklung reagiert und sich nach gut zwei Jahren von Trainer Kenan Kocak getrennt. Nachfolger wurde Uwe Koschinat. Er kam vom Drittligisten Fortuna Köln und arbeitet in Sandhausen mit dem bisherigen Trainerteam um Assistenzcoach Gerhard Kleppinger zusammen, was in der Fußballwelt ein eher ungewöhnlicher Schachzug ist.

Sein Debüt gab der 47-Jährige beim Kellerduell mit dem Tabellenletzten FC Ingolstadt 04 – und was für ein Debüt! Mit seinem neuen Team feierte Koschinat zum Einstand einen 4:0-Erfolg. Es war der erste Heimsieg für den SVS seit Ende Januar. Auch im Rückspiel hatte der SVS die Nase vorne, diesmal mit dem Minimalabstand von einem Tor (1:2) mit der für die Ingolstädter schmerzhaftesten Form der Niederlage, durch einen Treffer in der Nachspielzeit. Andrew Wooten (90.+2.) machte quasi mit dem Abpfiff die Punkte fünf und sechs im direkten Kellerduell mit dem FCI perfekt.

In der Rückrunde auf Platz sieben

Letztlich waren es wohl diese Siege, die den SV Sandhausen nach einem furiosen Saisonfinale zum achten Mal in Folge den Klassenerhalt in der 2. Liga feiern ließ. Nach der Hinrunde belegte der SVS mit lediglich zwei Siegen in 17 Partien noch Platz 16, in der Rückrunde gehörte das Team aus dem Hardtwald zu den Punktehamstern der Liga, lief Seite an Seite mit Aufsteiger Union Berlin (26 Punkte) als Siebter ins Ziel. Noch bis zum 34. Spieltag mussten die

Glücksbringer

LOTTO wünscht der KSV Holstein eine erfolgreiche neue Saison.

lotto-sh.de

LOTTO®
Schleswig-Holstein

DER HAT DAS SAGEN

Zum Fußball kam Uwe Koschinat als Kind über seinen fußball-verrückten Vater. Für den VfL Wolfsburg machte er in der Saison 1992/93 drei Zweitliga-Spiele. Danach wechselte er in seine Heimatstadt, zur TuS Koblenz, in der er ab 1993 in der Ober- und Regionalliga spielte. Dort sammelte er auch seine ersten Erfahrungen als Trainer. Von 2006 bis 2011 war er Co-Trainer bei der TuS Koblenz. Er erlebte die Trainer Milan Sasic, Uwe Rapolder und Petrik Sander. Nachdem er 2011 erfolgreich seine Trainer-Ausbildung abschloss, wurde er Cheftrainer von Fortuna Köln, die damals noch in der Regionalliga spielte. Und nun steht er in Sandhausen an der Seitenlinie.

BISHERIGE DUELLE

Die Vereine trafen bisher sechsmal aufeinander, die Störche konnten nur einmal gewinnen. Gutes Omen: Das gelang der KSV im letzten Heimspiel gegen den SVS, als Kingsley Schindler und Jae Sung Lee früh eine 2:0-Führung herausschossen, der Anschlusstreffer von Fabian Schleusener (83.) fiel zu spät. Dreimal trennten sich der Klub aus dem Hardtwald und die Störche mit einem Remis, die erste Niederlage setzte es im Dezember 2017, als die Kieler sich mit einer 1:3-Niederlage aus einem erfolgreichen Jahr verabschiedeten. Am 31. Spieltag der vergangenen Saison vergaben die Kieler bei der unglücklichen 2:3-Niederlage die letzte Hoffnungen auf den Aufstieg.

Baden-Württemberger zittern, lagen sie doch nahezu gleichauf mit dem von ihnen doppelt besiegten Ingolstädtern. Doch während die Bayern mit 2:4 in Heidenheim verloren, machte Kevin Behrens mit seinem Treffer in der 86. Minute zum 2:2 beim SSV Jahn Regensburg endgültig den Klassenerhalt perfekt. Sandhausen belegte mit 38 Zählern Platz 15, Ingolstadt landete mit 35 Punkten auf dem Relegationsplatz und stieg letztlich im direkten Duell mit dem Drittliga-Dritten SV Wehen Wiesbaden ab. Neben dem Trainerwechsel war der Transfer von Dennis Diekmeier (29) in der Winterpause einer der Schlüssel zum Erfolg. Der Rechtsverteidiger, zuvor acht Jahre lang im Dress des Hamburger SV unterwegs gewesen, schloss sich nach sechsmonatiger Arbeitslosigkeit dem SVS an, schwang sich schnell zum Anführer auf und verlängerte seinen Vertrag mittlerweile vorzeitig bis Juni 2022.

Großaspach schnappte sich den Titel „Dorfverein“

Großaspach und Sandhausen liegen rund 90 Kilometer auseinander. Die beiden örtlichen Fußballvereine haben nicht nur gemein, dass sie immer mal wieder Gegner der KSV Holstein sind, sondern beanspruchen für sich auch das Aushängeschild des Dorfvereins. Doch in Aspach (8000 Einwohner) waren die Marketingstrategen des SG Sonnenhof findiger. Der Fußballverein aus der kleinsten Gemeinde im deutschen Profifußball ist seit November 2016 offiziell der „Dorfklub“, indem er sich die Bezeichnung beim Deutschen Patent- und Markenamt schützen ließ. Dabei könnte der SVS bei den besten Provinzanekdoten locker mithalten.

Trainerbüro und Schirikabine

Als die Schwarzen-Weißen im Sommer 2012 den Sprung in die 2. Liga packten, waren die Strukturen alles andere als zweitligareif. Fünf Leute arbeiteten auf der Geschäftsstelle, ein Rentner fungierte als Pressesprecher und Aufstiegstrainer Gerd Dais musste regelmäßig seine Sachen packen, wenn sein drei mal drei Meter großes Büro an Heimspieltagen zur Schiedsrichterkabine umfunktioniert wurde. Den 700 Mitgliedern inklusive einem Dutzend Fanclubs war es egal, die frühere Hopfengemeinde zählt jetzt zu den 36 besten Fußballstandorten Deutschlands.

Wäre es im Jahr 2006 nach Dietmar Hopp gegangen, gäbe es den SV Sandhausen heute wohl nicht mehr. Ziel des SAP-Gründers und Mäzens der TSG Hoffenheim war es, die Kräfte in der Rhein-Neckar-Region zu bündeln und den damaligen Regionalligisten Hoffenheim mit dem Oberligisten Sandhausen sowie dem Verbandsligisten FC Astoria Walldorf zum FC Kurpfalz Heidelberg zu fusionieren. Doch das Vorhaben scheiterte alsbald – insbesondere am Veto des SV Sandhausen. Die Folgen sind bekannt: Hoffenheim gehört zu den Spitzenteams der Ersten Liga, der SVS ist heute ein etablierter Zweitligist.

Sandhausens Isländer Rurik Gislason im Laufduell mit Johannes van den Bergh.

Zaubern ist einfach.

Wenn man seine gesteckten Ziele erreichen will. Wir wünschen dem Team eine erfolgreiche Zweitligasaison und den treuen Fans mitreißende und spannende Spiele.

foerde-sparkasse.de

Förde Sparkasse

Geburtstag / Größe
Letzter Verein / im Verein seit

1
Martin Fraisl
Tor
10.05.1993 / 1,87 m
FC Botosani / 2019

2
Aleksandr Zhirov
Verteidigung
24.01.1991 / 1,93 m
Enisey Krasnoyarsk / 2018

3
Alexander Rossipal
Verteidigung
06.06.1996 / 1,84 m
TSG 1899 Hoffenheim / 2018

4
Jesper Verlaat
Verteidigung
04.06.1996 / 1,92 m
SV Werder Bremen / 2018

5
Marlon Frey
Mittelfeld
24.03.1996 / 1,81 m
PSV Eindhoven II / 2019

6
Denis Linsmayer
Mittelfeld
19.09.1991 / 1,82 m
1. FC Kaiserslautern / 2013

7
Philip Türpitz
Mittelfeld
23.08.1991 / 1,78 m
1.FC Magdeburg / 2019

8
Mario Engels
Angreifer
22.10.1993 / 1,84 m
Roda JC Kerkrade / 2019

9
Rurik Gislason
Angriff
25.02.1988 / 1,84 m
1. FC Nürnberg / 2018

10
Julius Biada
Mittelfeld
03.11.1992 / 1,79 m
1.FC Kaiserslautern / 2019

11
Aziz Bouhaddouz
Angriff
30.03.1987 / 1,88 m
Al Batin / 2019

13
Rick Wulle
Tor
04.06.1994 / 1,88 m
FC Astoria Walldorf / 2015

14
Tim Kister
Verteidigung
30.12.1986 / 1,93 m
VfR Aalen / 2013

15
Philipp Heerwagen
Torwart
13.04.1983 / 1,93 m
FC Ingolstadt / 2019

16
Kevin Behrens
Angriff
03.02.1991 / 1,84 m
1. FC Saarbrücken / 2018

17
Erik Zenga
Mittelfeld
18.01.1993 / 1,81 m
Preußen Münster / 2015

18
Dennis Diekmeier
Verteidigung
20.10.1989 / 1,88 m
Hamburger SV / 2018

19
Leart Pagarada
Verteidigung
08.10.1994 / 1,84 m
Bayer 04 Leverkusen / 2014

20
Emanuel Taffertshofer
Mittelfeld
24.02.1995 / 1,74 m
Würzburger Kickers / 2018

21
Enrique Pena Zauder
Mittelfeld
04.03.2000 / 1,77m
Bor. Dortmund U19 / 2019

22
Gerrit Nauber
Abwehr
13.04.1992 / 1,85 m
MSV Duisburg / 2019

23
Markus Karl
Verteidigung
14.02.1986 / 1,92 m
1. FC Kaiserslautern / 2016

24
Philipp Klingmann
Verteidigung
22.04.1988 / 1,80 m
Karlsruher SC / 2015

25
Felix Müller
Mittelfeld
27.01.1993 / 1,78 m
Würzburger Kickers / 2018

27
Robin Scheu
Mittelfeld
16.02.1995 / 1,75 m
SC Fortuna Köln / 2019

28
Philipp Förster
Mittelfeld
04.02.1995 / 1,88 m
1. FC Nürnberg / 2017

29
Ivan Paurevic
Mittelfeld
28.07.1993 / 1,94 m
FK Ufa / 2019

01.09.1971
SC Fortuna Köln
2018
Uwe Koschinat
Trainer

01.03.1958
FSV Frankfurt
2012
Gerhard Kleppinger
Co-Trainer

30
Sören Dieckmann
Verteidigung
16.01.1996 / 1,87 m
Bor. Dortmund II / 2019

31
Stefan Kulovits
Mittelfeld
19.04.1983 / 1,78 m
Rapid Wien / 2013

39
Roman Hauk
Verteidigung
15.04.1999 / 1,94 m
SV Sandhausen II / 2019

Offizieller
Team-Partner
Holstein Kiel

Viel Erfolg für die neue Saison!

Besorgt euch das passende Outfit
jetzt auch bei uns im Fanshop!

Volkswagen Zentrum Kiel
Schmidt & Hoffmann GmbH
Königsweg 76-78 · 24114 Kiel
Tel. 0431 / 6644 - 0 · vw-kiel.de

Volkswagen

schmidt&hoffmann
mobilität

Und täglich grüßt das Murmeltier…

Die Dauerbrenner aus der Kurpfalz gastieren heute um 15.30 Uhr im Kieler Holstein-Stadion

Im ersten Spiel nach dem Wiederaufstieg der KSV Holstein hieß der Gegner zum Auftakt der Saison 2017/18 SV Sandhausen (2:2). Und vor nicht allzu langer Zeit, genauer gesagt am 31. Spieltag der abgelaufenen Spielzeit, trafen die Kieler Störche ebenfalls auf die Kurpfälzer und unterlagen auswärts mit 2:3. Und auch am heutigen Sonnabend sorgten die Spielplanmacher der DFL für ein „Rendezvous" zwischen der KSV und dem Team vom Hardtwald. Und täglich grüßt das Murmeltier… Dennoch stellen wir Euch den Gegner erneut etwas genauer vor!

KURZHISTORIE: Sandhausen ist eine Gemeinde im nordwestlichen Baden-Württemberg mit rund 15.000 Einwohnern und ist nur etwa acht Kilometer südlich von Heidelberg gelegen. Der SV Sandhausen wurde bereits am 1. August 1916 gegründet. Am Ende der Saison 2006/07 stieg die erste Mannschaft des SV Sandhausen in die Regionalliga Süd auf. 2012 dann der größte Erfolg der Vereinsgeschichte, der Aufstieg in die 2. Bundesliga.

KURIOS: In der vergangenen Saison ließ der SV Sandhausen vor seinem Heimspiel gegen den HSV am Hamburger Hauptbahnhof acht große Plakate aufhängen, die den Anfahrtsweg zu seinem Stadion zeigten. Für den HSV war das Spiel in der baden-württembergischen Kleinstadt das erste Zweitliga-Auswärtsspiel der Vereinsgeschichte. „Normalerweise machen wir Plakate nur in der Region. Aber natürlich wollen wir damit auch ausdrücken, dass die Hamburger herzlich willkommen sind. Die HSV-Fans waren ja noch nicht bei uns", sagte Marketing-Vorstand Dag Heydecker damals. Die Aktion kostete den SVS stolze 3500 Euro.

DAS STADION: Seit 2012 spielt der SV Sandhausen in der 2. Bundesliga. Heimspielstätte ist das 1951 eröffnete Stadion am Hardtwald. Anlässlich des Zweitliga-Aufstiegs wurde das Stadion im Sommer 2012 auf ein Fassungsvermögen von mehr als 12.000 Zuschauern vergrößert. Inzwischen beträgt das Fassungsvermögen 15.300 Zuschauer und die Arena heißt BWT-Stadion am Hardtwald.

REKORDKULISSE: Erstmals nach der Erweiterung auf 15.300 Zuschauer ausverkauft war das Stadion im Zweitligaspiel gegen den 1. FC Kaiserslautern am 31. März 2013. Gleichzeitig wurde der bisherige offizielle Rekord von 11.300 Zuschauern vom DFB-Pokalspiel gegen Borussia Dortmund (30. Juli 2011) eingestellt. Nach Angabe eines Vorstandsmitglieds des Vereins sollen aber mit knapp 13.000 noch mehr Zuschauer das Pokalspiel gegen den VfB Eppingen am 15. Februar 1975 gesehen haben. Das größte Spiel: Eingegangen in die Fußball-Geschichte ist der SV Sandhausen am 27. August 1995. An jenem Sonntag besiegte der Dorfverein die Bundesliga-Mannschaft des VfB Stuttgart in der ersten Runde des DFB-Pokals im Elfmeterschießen mit 13:12, das torreichste Ergebnis in der Geschichte des Wettbewerbs.

STATISTIK: Der Dorfverein absolviert nun seine achte Zweitliga-Saison (Holstein Kiel seine sechste). Der SV Sandhausen rangiert in der Ewigen Tabelle der 2. Bundesliga auf dem 58. Platz, nur einen Rang – aber 30 Zähler – vor den Kieler Störchen. In der vergangenen Saison siegte Holstein daheim durch die Treffer von Schindler (9.) und Lee (33.) bei einem Gegentreffer von Schleusener (83.) mit 2:1. Auswärts erlitt die KSV eine bittere 2:3-Niederlage. Förster, Wooten und Zhirov trafen für den SVS, Okugawa erzielte die beiden Kieler Treffer. Die Auswärtsniederlage der Störche war gleichzeitig das Ende der letzten, zarten Aufstiegshoffnungen.

Am 30. Juli 2017 erzielte Steven Lewerenz im Heimspiel gegen Sandhausen den ersten Holstein-Zweitligatreffer seit 36 Jahren.

Steiskal
Alles Gute...
HIER SERVIERE ICH EUCH
11 KNACKFRISCHE
AUF DEM SILBERTABLETT.
Nur nicht versemmeln
HEIßT ES JETZT FÜR DIE
STÖRCHE UND FÜR MICH.
KIELER SV HOLSTEIN
VON 1900
www.baecker-steiskal.de

Saison 2019/20

Hintere Reihe von links: Jae Sung Lee, Makana Baku, David Atanga, Finn Porath, Jannik Dehm, Young-Jae Seo, Noah Awuku, Johannes van den Bergh, Philipp Sander
3. Reihe von links: Andre Filipovic (Athletiktrainer), Sebastian Süß (Physiotherapeut), Fabian Franzen (Physiotherapeut), Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Jonas Meffert, Alexander Mühling, Daniel Hanslik, Dr. Martin Mrugalla (Teamarzt), Philipp Pelka (Video-Analyst), Jan Uphues (Teammanager), Fabian Wohlgemuth (Geschäftsführer Sport)
2. Reihe von links: Andre Schubert (Trainer), Fabian Boll (Trainer-Assistent), Patrick Kohlmann (Trainer-Assistent), Stefan Thesker, Dominik Schmidt, Tobias Fleckstein, Hauke Wahl, Patrik Borger (Torwarttrainer), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Tim Petersen (Betreuer)
Vorne von links: Yann Aurel Bisseck, Janni Serra, Phil Neumann, Ioannis Gelios, Dominik Reimann, Timon Weiner, Emmanuel Iyoha, Michael Eberwein, Lion Lauberbach

Timon Weiner
Torwart
18.01.99 / 1,91 m
FC Schalke 04 U19 / 2018

Young-Jae Seo
Verteidigung
23.05.1995 / 1,82 m
MSV Duisburg / 2019

Dominik Schmidt
Verteidigung
01.07.1987 / 1,87 m
Preußen Münster / 2015

Yann Aurel Bisseck
Verteidigung
29.11.2000 / 1,94 m
1. FC Köln / 2019

Stefan Thesker
Verteidigung
11.04.1991 / 1,90 m
FC Twente Enschede / 2018

Jae Sung Lee
Mittelfeld
10.08.1992 / 1,81 m
Jeonbuk Motors FC / 2018

Alexander Mühling
Mittelfeld
05.09.1992 / 1,86 m
SV Sandhausen / 2016

David Atanga
Angriff
25.12.1996 / 1,75 m
RB Salzburg / 2019

Daniel Hanslik
Angriff
06.10.1996 / 1,85 m
VfL Wolfsburg II / 2019

Michael Eberwein
Mittelfeld
11.03.1996 / 1,92 m
SC Fortuna Köln / 2019

„Die Stadion-Bratwurst ist das wichtigste Lebensmittel beim Fußball."

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de

Johannes van den Bergh
Verteidigung
21.11.1986 / 1,83 m
FC Getafe / 2017

Philipp Sander
Mittelfeld
21.02.1998 / 1,85 m
FC Hansa Rostock U17 / 2018

Makana Baku
Angriff
08.04.1998 / 1,74 m
SpVgg S. Großaspach / 2019

Lion Lauberbach
Angriff
05.02.1998 / 1,92 m
FSV Zwickau / 2019

Emmanuel Iyoha
Angriff
11.10.1997 / 1,92 m
Fortuna Düsseldorf / 2019

Jannik Dehm
Verteidigung
02.05.1996 / 1,80 m
TSG 1899 Hoffenheim II / 2018

Janni Serra
Angriff
13.03.1998 / 1,93 m
Borussia Dortmund II / 2018

Hauke Wahl
Verteidigung
15.04.1994 / 1,89 m
FC Ingolstadt 04 / 2018

Phil Neumann
Verteidigung
08.07.1997 / 1,92 m
FC Ingolstadt / 2019

Jonas Meffert
Mittelfeld
04.09.1994 / 1,86 m
SC Freiburg / 2018

Finn Porath
Mittelfeld
23.02.1997 / 1,80 m
Hamburger SV / 2019

Noah Awuku
Angriff
09.01.2000 / 1,82 m
eigene Jugend / 2013

Tobias Fleckstein
Verteidigung
24.04.1999 / 1,90 m
FC Schalke 04 U19 / 2018

Ioannis Gelios
Torwart
24.04.1992 / 1,90 m
FC Hansa Rostock / 2019

Dominik Reimann
Torwart
18.06.1997 / 1,86 m
Borussia Dortmund / 2018

Patrik Borger
Torwarttrainer
19.01.1979 / 1,97 m
Heikendorfer SV / 2015

Timm Sörensen
Athletiktrainer
26.02.1983 / 1,97 m
- / 2011

Andre Filipovic
Athletiktrainer
13.05.1982 / 1,97 m
SC Fortuna Köln / 2019

Tim Petersen
Betreuer
28.03.1965 / 1,90 m
FC Kilia Kiel / 2011

Dr. M. Mrugalla
Mannschaftsarzt
28.01.1960 / 1,76 m
- / 2014

Sebastian Süß
Physiotherapeut
17.02.1983 / 1,78 m
Wiker SV / 2009

Fabian Franzen
Physiotherapeut
27.08.1989 / 1,85 m
- / 2014

Tim Höper
Physiotherapeut
03.11.1973 / 1,94 m
- / 2011

Philipp Pelka
Video-Analyst
21.10.1989 / 1,80
Hamburger SV / 2018

Jan Uphues
Teammanager
17.12.1987
Preußen Münster / 2012

Fabian Boll
Co-Trainer
16.06.1979
SC Victoria Hamburg / 2019

Andre Schubert
Trainer
24.07.1971
Eintracht Braunschweig / 2019

Patrick Kohlmann
Co-Trainer
25.02.1983
1. FC Union Berlin /2014

#AHOIAUSTRIA

Störche leisten Schwerstarbeit

Team von Andre Schubert legt im Trainingslager in Bad Tatzmannsdorf die Grundlagen für die neue Saison

Vom 7. bis 14. Juli schwitzte das Team von Andre Schubert im Trainingslager in Bad Tatzmannsdorf (Österreich) und bestritt in dieser Zeit auch Testspiele gegen Achmat Grosny (0:1) und den SV Mattersburg (1:1). Auf den folgenden Seiten blicken wir mit einigen Kurzgeschichten noch einmal auf diese intensiven Tage im Burgenland zurück, in denen in der Regel jeweils zwei Einheiten auf dem Tagesprogramm der Störche standen. Immerhin: Um die müden Glieder zu regenerieren, bot die Hotelanlage „Avita“ einen perfekten Rahmen.

MIT EINEM KLICK ZUM SPIEL

Tickets für Holstein Kiel!

Kieler Nachrichten

0431/903-664 kn-tickets.de

Trainer Andre Schubert bat die Störche täglich zweimal auf den Trainingsplatz.

Der laaange Anreisetag

Geschafft – das gilt nicht nur für den ersten Tag im Trainingslager, der sich nach rund 15 Stunden dem Ende zuneigte. Geschafft – das dürften auch die KSV-Profis gewesen sein, nachdem Tag Nummer eins ungewohnt früh begonnen hatte. Als Zeitpunkt für die Abfahrt in Kiel-Projensdorf war 6.15 Uhr am Sonntagmorgen ausgegeben worden. Zur Reisegruppe, die sich dann zum Hamburger Flughafen aufmachte, zählten auch die Gastspieler Philipp Müller und Nico Donner sowie U19-Torwart Julius Schmid. In Wien wartete bereits Busfahrer Tim Brockmüller, der mit dem voller Equipment beladenen Mannschaftsbus bereits zwei Tage zuvor losgefahren war. „Brocki" brachte die Störche ins rund eineinhalb Stunden entfernte „Avita Resort" nach Bad Tatzmannsdorf. Nach dem Mittagessen und einer kurzen Verschnaufpause stand auf dem fußläufig erreichbaren Trainingsplatz die erste Einheit an, die nach der Erwärmung mit einer Kombination aus Dribblings und Schere, Stein, Papier stimmungsvoll begann. Lion Lauberbach setzte aufs Papier und sicherte so Team Gelb den Sieg. Anschließend standen die Schwerpunkte Zweikämpfe, Passspiel und Ballverlagerung auf dem rund 90-minütigen Trainingsprogramm. „Es ist schön, dass der Platz so nah am Hotel gelegen ist", sagte Alexander Mühling, der mit einem sehenswerten Treffer die Einheit beschloss. „Hier können wir gut die kommende Woche verbringen."

Jährlich grüßt das Murmeltier

Millionen von Kindern träumen davon, eines Tages Profi zu werden. Denjenigen, für die dieser Traum in Erfüllung geht, mag man nur wünschen, dass sie nicht Anfang Januar oder Mitte Juli geboren sind. Schließlich weilen in diesen Phasen des Jahres fast alle Profi-Teams im Trainingslager, sodass Geburtstagskinder als Feiergesellschaft mit ihren Mannschaftskollegen anstelle von Freunden und Familie vorlieb nehmen müssen. Das gilt auch für Phil Neumann, der am 8. Juli 22 Jahre alt wurde. „Das ist für mich Routine geworden", sagt Neumann, der die Frage, wann er das letzte Mal seinen Ehrentag nicht in einem Trainingslager verbracht hat, gar nicht so recht beantworten kann. „Das ist eine gefühlte Ewigkeit her", sagt das Geburtstagskind, das in der Schalker Knappenschmiede ausgebildet wurde und zuletzt zwei Jahre beim FC Ingolstadt spielte. Normalerweise würde er mit der Familie Essen und abends vielleicht noch feiern gehen, wenn er auch am nächsten Tag frei hätte, verrät der Innenverteidiger. Stattdessen verbrachte er „seinen" Tag dank einer Vormittags- und einer Nachmittagseinheit vornehmlich im Kraftraum und auf dem Platz. Grüße gab es dennoch jede Menge: Um Mitternacht von seinen Eltern, dann von Zimmernachbar Hauke Wahl. Zum Frühstück folgten ein Ständchen der restlichen Kollegen sowie ein kleiner Geburtstagskuchen. „Den Geburtstag mit der Mannschaft zu verbringen, ist auch schön", lautete Neumanns augenzwinkerndes Geburtstagsfazit. Eine clevere Aussage des Defensivspezialisten – schließlich stehen die Chancen nicht schlecht, dass er auch seinen 23. Geburtstag wieder im Kreise seiner Mitspieler verbringen wird…

Stets alles im Blick

Es ist ein vertrautes Bild: Vor jedem Pflicht- und Testspiel kommt Philipp Pelka mit einem langen Rollkoffer an. Darin hat der 29-Jährige ein Hochstativ verstaut, was er benötigt, um das Geschehen auf dem Rasen auf Video zu dokumentieren. Warum? Weil Pelka seit Dezember 2018 als Spielanalyst für die KSV tätig ist. Auch in Österreich filmte der gebürtige Niedersachse alle Einheiten sowie die Testspiele gegen Grosny (0:1) sowie den SV Mattersburg (1:1). „So können wir überprüfen, wie die taktischen Vorgaben und Vorstel-

Holsteins Videoanalyst Philipp Pelka im Einsatz.

Christinen

Die Störche fliegen auf Qualität.

Eins der reinsten Mineralwässer Europas

www.christinen.de

Die drei Trainerassistenten Fabian Boll, Patrik Borger und Patrick Kohlmann (v.li.) auf dem Weg in den Spa-Bereich des Avita Resorts.

lungen umgesetzt wurden", erklärt Pelka, der im engen Austausch mit Cheftrainer Andre Schubert steht. Typisch auch, dass sich der Videoanalyst mit Sportchef Fabian Wohlgemuth erst zu fortgeschrittener Stunde zu den Kollegen auf der Terrasse gesellte. Da das Transferfenster noch bis Anfang September geöffnet hat, ist das Duo täglich mit dem Scouting beschäftigt.

„Je klarer man um den eigenen Spielstil weiß, desto besser kann man das Profil des Wunschspielers erstellen. Denn der beste Spieler muss nicht automatisch der beste Spieler für uns sein", erklärt Pelka, der Journalistik mit Schwerpunkt Sport studierte und über ein Praktikum in der Medienabteilung des 1. FC Köln zum Analysebereich kam. Dazu gehört auch, taktische Abläufe von Größen der Fußballwelt wie dem FC Liverpool oder dem FC Barcelona zu studieren oder während der Pflichtspiele live mitzuschneiden, um dem Trainer die Möglichkeit zu eröffnen, bereits in der Halbzeit Szenen zeigen zu können. „Viele Kinder wollen Profi werden. Nachdem bei mir relativ schnell klar war, dass dieser Traum sich nicht erfüllen wird, bin ich jetzt so direkt beteiligt am Profifußball, wie man es nur sein kann."

Zeit für Borger-Time

Teambuilding: Die einen machen Rafting, die anderen gehen Klettern, wiederum andere lassen es beim Paintball knallen. Bei den Störchen ist es Tradition geworden, dass die „Borger-Time" ausgerufen wird, bei der die Profis zahlreiche Aufgaben bewältigen müssen und die für besondere Momente sorgt. Für Mittwochnachmittag hatte sich Torwarttrainer Patrik Borger mit seinen Trainerkollegen einige Schmankerl überlegt. So gehörten Tennisduelle – überwacht von Fabian Boll, der auf dem eigens errichteten Schiedsrichter-Turm als Referee beste Sicht hatte – ebenso zu den 13 Minispielen, wie ein Fahrrad-Parcours, Bottle Flip, Wissens- und Schätzduelle oder Zielschießen, die von weiteren

Wuchtiger Schuss des Kielers David Atanga im Duell mit seinem Ex-Club SV Mattersburg.

Echt. Cool. Hier.

Von Hier. Ganz nah. Mit Herz und Hand für die Kunden. Frisch im Sortiment. Sympathisch beim Service.

Das ist MARKANT im Norden.

MARKANT

...freu Dich drauf!

Mitgliedern des Funktionsteams angeleitet und überwacht worden. Viele alte und auch junge Störche zeigten ungeahnte Fähigkeiten. Nach den Eins-gegen-Eins-Duellen traten die KSV-Profis noch in Mannschafts-Challenges gegeneinander an, um das Siegerteam des Tages zu ermitteln. Nach Fußballtennis in einer Rundlauf-Variante ging es nach drei Stunden Spielzeit am Ende um Sekunden, als ein Tennisball unter erschwerten Bedingungen in ein umgedrehtes Hütchen versenkt werden musste. „Team Blau" startete ein furioses Comeback und als Janni Serra in einem echten Herzschlagfinale den entscheidenden letzten Wurf verwandelte, gab es kein Halten mehr. Über den Wetteinsatz, den die unterlegene Mannschaft daraufhin einlösen muss, wird Stillschweigen gewahrt…

Mattersburg-Experte Atanga

Knapp einen Monat ist es her, dass sich David Atanga der KSV Holstein anschloss. Trotz der kurzen Eingewöhnungszeit wirkt der 22-Jährige bereits gut integriert, lacht viel und deutete seine Qualitäten im Trainingslager mehrfach an. Mit dem Testspiel gegen den SV Mattersburg traf Atanga auf den Klub, für den er von Januar bis Juni 2017 spielte. „Ich wollte schon so lange gegen Mattersburg und meine ehemaligen Mannschaftskameraden spielen", verriet der schnelle Offensivspieler vor dem Wiedersehen. „Schön, dass es jetzt klappt." Atanga wechselte als 19-Jähriger 2015 zu RB Salzburg und war zwei Jahre später als Leihspieler sechs Monate für den Klub aus dem Burgenland aktiv. An das halbe Jahr

Young-Jae Seo während der „Borger-Time".

beim österreichischen Erstligisten habe er durchweg positive Erinnerungen, berichtet der Flügelflitzer, der schon Tage vor dem Mattersburg-Wiedersehen Kontakt mit früheren Weggefährten hatte. „Sie haben mir gesagt, dass ich kein Tor schieße und nicht an ihnen vorbeikomme", erzählt der Linksfuß. „Schauen wir mal." Ursprünglich war das Testspiel im rund 70 Kilometer

Die Kieler Störche vor Beginn der Teambuildung-Maßnahme, der „Borger-Challenge".

BEREIT
FÜR DIE NÄCHSTE RUNDE
ALLES GUTE FÜR DIE NEUE SAISON!
INTERSPORT®
KNUDSEN
Kiel: CITTI-PARK · Neumünster: Holsten-Galerie
www.Intersport-Knudsen.de
/Knudsen.de · intersport.knudsen
AUS LIEBE ZUM SPORT

entfernten Mattersburg geplant, doch Holsteins Gegner berief relativ spontan ein Kurztrainingslager im Kieler Hotel ein, sodass die Partie nun in Bad Tatzmannsdorf ausgetragen werden konnte. Praktisch für Holsteins Neuzugang, der dadurch bereits am Abend zuvor mit seinen Ex-Kollegen in der Lobby plauschen konnte. In der Vorsaison verpasste der Klub, der 2013 aus der ersten Liga abstieg und 2015 zurückkehrte, als Siebter knapp die Meisterrunde. „Sie haben sich im Vergleich zu damals verbessert", sagte Atanga. „Beide Teams haben ein ähnliches Niveau." Ein Experte mit Ahnung, endete die Partie doch mit einem 1:1.

Ein halber „Frei"-Tag

„Wir haben viel taktisch gearbeitet, aber auch sehr intensiv belastet", fasste Andre Schubert die Tage am Freitagmittag im Rahmen der Presserunde mit den Journalisten zusammen. Er sei sehr zufrieden mit den Leistungen und dem Einsatz der Spieler, so der KSV-Coach weiter, weswegen er seinen Schützlingen für den Nachmittag frei gab.

Makana Baku und Alexander Mühling absolvierten ebenfalls noch kurze Pressetermine, ehe auch sie ein paar Stunden abschalten konnten. „Die Knochen sind nach den letzten Einheiten doch recht schwer", gab Mühling zu, „von daher kommt der freie Nachmittag genau richtig." Komplett ohne Sport ging es für den Mittelfeldspieler dann aber doch nicht. „Ich werde mir wohl das Wimbledon-Halbfinale zwischen Roger Federer und Rafael Nadal anschauen", sagte Mühling. Nicht nur die Spieler, sondern auch das Funktionsteam konnte sich eine kurze Pause gönnen. Nachdem die Athletiktrainer Timm Sörensen und André Filipovic noch eine freiwillige Einheit im Kraftraum angeboten hatten, ging es für das Duo in die Sauna. Denn praktischerweise war an das Hotel noch eine Therme mit zahlreichen Schwimmbecken und 25 (!) Saunen angeschlossen. Dort verbrachten auch die Physiotherapeuten Sebastian Süß und Fabian Franzen, Betreuer Tim Petersen und die Co-Trainer Fabian Boll und Patrick Kohlmann sowie Torwarttrainer Patrik Borger die wohlverdiente Kunstpause. Auf dem Weg in die Sauna entstand in der Hotellobby ein Schnappschuss vom Trainertrio.

Gut gelaunt: Alexander Mühling und seine Kollegen reisten mit dem Gefühl aus Österreich ab, dort die Grundlagen für die gegen Sandhausen beginnende Saison gelegt zu haben.

STÖRCHECLUB

famila besser als gut!

KN

BIRKE natürlich. herzlich. norddeutsch.

Förde Sparkasse

CITTI

Otten Fenster-, Türen- und Terrassen-Center
Einmal Otten. Immer Otten.
www.ottenbau.de

VODIES Massivhaus

LM UND Wir leisten was.

MARKANT ...freu Dich draußen!

schweitzermedia Agentur für Marketing & Kommunikation

CINEMAXX MEHR ALS KINO

SPEDITION CLAUS SCHULTZKE
Im Saal 3 · 24145 Kiel
Tel.: 04 31 / 71 37 71
Fax: 04 31 / 7 16 58 95
• Lagerung • Transporte •
• Kühl- und Tiefkühltransporte •

2:0
Jan-Per Sellmer

2:1
Frank Wäger/
Tobias Pahlke

2:1
Claus Schultzke

Christinen

2:1
Karin Seidel

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

SV SANDHAUSEN 1916

3:1
Ingo Rumpf

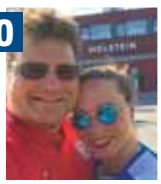
Rumpf
Garten-, Landschafts-, Sportplatzbau
www.rumpf-galabau.de

LOTTO Schleswig-Holstein

PRÜNER GANG

2:1
Knud Hansen

2:0
Sebastian Kloth


2:0
Andreas Töllen

INTERSPORT KNUDSEN

arp Fußbodenbeläge
Inh. Andreas Töllen
Handy 0172/5146102
Tel. 0431/3640706
Email info@arp-kiel.de

Sinalco

HÖRAKUSTIK oberdieck

L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Repro, Druck und neue Medien

S&W elektrobau

CAUSACONCILIO
RECHTSANWÄLTE . NOTARE

OSKAR PETERSEN Garten- und Landschaftsbau

BARMER

KERSIG Immobilien

OPUS SHOWTECHNIK GMBH

DETLEF SCHOOF IMMOBILIEN
www.detlefschoof.de

Kieler Seifen
www.kieler-seifen.de

Trebes
Ingenieurteam
Unternehmensgruppe
Kiel · Rendsburg · Flensburg
www.Trebes.de

Westermann
Tel.: 04325/9 95 80 90
Mobil: 0151/58 88 30 36

Industriestr. 5
24589 Nortorf
www.malerei-lass.de
MALEREIBETRIEBE WRIEDT+LASS GmbH & CoKG
Tel. 0 43 92
26 71

Verkauf und Bewertung
Haus & Grund
Immobilien GmbH Kiel
Tel. 0431 22033-055
www.haus-und-grund-kiel.de

Feinschliff im Burgenland

Mannschaftsgeist und Spielanlage der Kieler Störche waren während des Trainingslagers im österreichischen Bad Tatzmannsdorf überzeugend

Vom 7. bis 14. Juni weilten die Kieler Störche im Trainingslager im österreichischen Bad Tatzmannsdorf (Burgenland) und arbeiteten intensiv am Feinschliff für die neue Saison. Im „Avita Resort" fand die Mannschaft von Trainer Andre Schubert hervorragende Bedingungen vor und auch der Trainingsplatz der Hotelanlage war in einem Top-Zustand. Mit täglich zwei Einheiten forderte Schubert seine Störche zwei Wochen vor dem Saisonstart heraus und die KSV-Profis waren voll bei der Sache. Ganz wichtig: Mannschaftsgeist und Zusammenhalt wuchsen in Österreich weiter und das Zusammenspiel auf dem grünen Rasen klappte immer besser. Auch mit den beiden internationalen Testspielen gegen den russischen Erstligisten Grosny (0:1) und den österreichischen Bundesligisten Mattersburg (1:1) waren die Verantwortlichen zufrieden.

Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1	1. FC Heidenheim 1846	0	0	0	0	0:0	0 0
	1. FC Nürnberg	0	0	0	0	0:0	0 0
	Arminia Bielefeld	0	0	0	0	0:0	0 0
	Dynamo Dresden	0	0	0	0	0:0	0 0
	Erzgebirge Aue	0	0	0	0	0:0	0 0
	FC St. Pauli	0	0	0	0	0:0	0 0
	Hamburger SV	0	0	0	0	0:0	0 0
	Hannover 96	0	0	0	0	0:0	0 0
	Holstein Kiel	**0**	**0**	**0**	**0**	**0:0**	**0 0**
	Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0 0
	Karlsruher SC	0	0	0	0	0:0	0 0
	SpVgg Greuther Fürth	0	0	0	0	0:0	0 0
	SV Darmstadt 98	0	0	0	0	0:0	0 0
	SV Sandhausen	0	0	0	0	0:0	0 0
	SV Wehen Wiesbaden	0	0	0	0	0:0	0 0
	VfB Stuttgart	0	0	0	0	0:0	0 0
	VfL Bochum	0	0	0	0	0:0	0 0
	VfL Osnabrück	0	0	0	0	0:0	0 0

1. Spieltag (26.07.-29.07.)	Ergebnis
VfB Stuttgart – Hannover 96 (Fr. 20.30 Uhr)	
Dynamo Dresden – 1. FC Nürnberg (Sa. 13 Uhr)	
Holstein Kiel – SV Sandhausen (Sa. 15.30 Uhr)	
VfL Osnabrück – 1. FC Heidenheim 1846	
Hamburger SV – SV Darmstadt 98 (So. 13.30 Uhr)	
Jahn Regensburg – VfL Bochum	
SpVgg Greuther Fürth – Erzgebirge Aue	
SV Wehen Wiesbaden – Karlsruher SC	
Arminia Bielefeld – FC St. Pauli (Mo. 20.30 Uhr)	

2. Spieltag (02.08.-05.08.)	Ergebnis
VfL Bochum – Arminia Bielefeld (Fr. 18.30 Uhr)	
SV Sandhausen – VfL Osnabrück	
FC St. Pauli – SpVgg Greuther Fürth (Fr. 20.30 Uhr)	
Karlsruher SC – Dynamo Dresden (Sa. 13 Uhr)	
Hannover 96 – Jahn Regensburg (Sa. 15.30 Uhr)	
1. FC Heidenheim – VfB Stuttgart (So. 13.30 Uhr)	
SV Darmstadt 98 – Holstein Kiel (So. 15.30 Uhr)	
Erzgebirge Aue – SV Wehen Wiesbaden	
1. FC Nürnberg – Hamburger SV (Mo. 20.30 Uhr)	

2. Bundesliga Saison 2019/20																	
Holstein Kiel																	
1. FC Heidenheim																	
1. FC Nürnberg																	
Arminia Bielefeld																	
Dynamo Dresden																	
Erzgebirge Aue																	
FC St. Pauli																	
Hamburger SV																	
Hannover 96																	
Jahn Regensburg																	
Karlsruher SC																	
SpVgg Greuther Fürth																	
SV Darmstadt																	
SV Sandhausen																	
SV Wehen Wiesbaden																	
VfB Stuttgart																	
VfL Bochum																	
VfL Osnabrück																	

3. Spieltag (16.08.-19.08.)	Ergebnis
Hamburger SV – VfL Bochum (Fr. 18.30 Uhr)	
SV Sandhausen – 1. FC Nürnberg	
VfB Stuttgart – FC St. Pauli (Sa. 13 Uhr)	
Arminia Bielefeld – Erzgebirge Aue	
SV Wehen Wiesbaden – Hannover 96	
Holstein Kiel – Karlsruher SC (So. 13.30 Uhr)	
Dynamo Dresden – 1. FC Heidenheim 1846	
SpVgg Greuther Fürth – Jahn Regensburg	
VfL Osnabrück – SV Darmstadt 98 (Mo. 20.30 Uhr)	

4. Spieltag (23.08.-26.08.)	Ergebnis
SV Darmstadt 98 – Dynamo Dresden (Fr. 18.30 Uhr)	
Erzgebirge Aue – VfB Stuttgart	
Hannover 96 – SpVgg Greuther Fürth (Sa. 13 Uhr)	
Jahn Regensburg – Arminia Bielefeld	
VfL Bochum – SV Wehen Wiesbaden	
1. FC Nürnberg – VfL Osnabrück (So. 13.30 Uhr)	
1. FC Heidenheim 1846 – SV Sandhausen	
Karlsruher SC – Hamburger SV	
FC St. Pauli – Holstein Kiel (Mo. 20.30 Uhr)	

PUMAONE
FUTURE

STÖRCHECLUB

STEGEMANN HANDELSVERTRETUNG ...seit 1921

PG PETER GLINDEMANN

DOOSE MÜLLER IT GMBH

Reese Baugeschäft

PROVINZIAL Uwe Schwenker e.K. Bernd Höll e.K.

SELOCA TEST REPAIR REFURBISHMENT

oelerking bröcker hamann

SCHLÜTER +THOMSEN

KRIWAT GEMEINSAM IN BEWEGUNG

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

SCHLAU

SKS IMMOBILIENGRUPPE SERIÖS KOMPETENT SANIEREN KIEL - BERLIN - DRESDEN sks-immobiliengruppe.de

GÄRTNER ELEKTROTECHNIK

PIZZA WORLD www.pizzaworld-lieferservice.de

hugo hamann buerokompetenz.de

Danker Bau

Auto Zentrum Neumünster

GlobalConnect

bo-design NATÜRLICHE WOHNKONZEPTE GMBH www.bodesignmoebel.de

Tankstellen

AX5 architekten

AX5 ingenieure

Wittenseer Aus Liebe zum Norden.

metro Schlobhof

MARE WELLNESS & SPORT

FENSTER HÜBNER Fenster, Türen und Wintergärten www.fenster-huebner.de

böhmker konzept

Koechly GmbH & Co. KG

clean and more GMBH & CO. KG ZERTIFIZIERTER MEISTERBETRIEB

KIELER FÖRDE CHARTER kieler-foerde-charter.de

ESRATH FLIESEN

K2

DAS FUTTERHAUS

JETZT WIRD'S RICHTIG WOW!

MIT BEEINDRUCKENDEN GOLD- UND SILBER-EFFEKTEN FÜR
IHRE EINLADUNGSKARTEN, KLAPPKARTEN, VISITENKARTEN, ETC.

L&S DIGITAL GmbH & Co.KG

www.ls-kiel.de

EINFACH ANRUFEN ODER MAILEN:

0431-69644-0 info@ls-kiel.de

Holstein Media international

Das Medienteam der Störche sorgte in Österreich für eine Rundumversorgung für Medienvertreter, Fans und Freunde der KSV

Der Trend zum rasanten Ausbau von Social-Media-Aktivitäten lässt sich seit vielen Jahren auch im Fußball feststellen. Die Profifußballvereine präsentieren sich ausnahmslos auf Social-Media-Plattformen und bieten ihren Fans somit eine Identifikationsplattform – und können natürlich brandaktuell die wichtigsten, vereinsrelevanten Infos veröffentlichen. Twitter, Instagram, Facebook und eigene Google-Portale sind dabei noch immer die wichtigsten „Kanäle" der Klubs – so auch bei Holstein Kiel.

Die Fans leben ihre Leidenschaft für die Störche zusätzlich zum Stadionbesuch oder dem Live-Spiel im Fernsehen auch intensiv im Internet aus. Die KSV hat sicherlich durch den schnellen Sprung von der Regionalliga Nord in die 2. Liga besonders große Veränderungen in der öffentlichen Wahrnehmung erlebt - und das Interesse ist enorm angewachsen. Kiel ist wieder zu einer Fußballstadt geworden, mehr als 10.000 Fans im Stadion sind die Regel und inzwischen kann man Holstein rund um die Uhr leben und erleben.

Vor allem im Sommer brennen die Fans auf Informationen zu etwaigen Neuzugängen, möglichen Testspielgegnern und natürlich auch auf die Tagesaktualität. Daher war es nicht ungewöhnlich, dass auch die KSV – dem Trend entsprechend - ein fünfköpfiges Medienteam mit ins Trainingslager entsendete, um Service pur anzubieten. Neben Maren Schneider (Pressesprecherin Sport), und den Mitarbeitern der Pressestelle Bastian Karkossa und Patrick Nawe waren erstmals auch Holstein-Volontärin Katharina Richter-Langbehn sowie Vanessa Woinowski von Holstein-Partner „Joker Pictures" am Start.

Natürlich ist auch die Berichterstattung der Medien deutlich umfangreicher geworden. In diesem Jahr begleiteten die Störche wieder zahlreiche Journalisten aus der Heimat, um welche sich Maren Schneider kümmerte, ins 1300 km entfernte Burgenland. „Acht arbeitsreiche Tage in Österreich liegen hinter uns, in denen Koordination und die Begleitung diverser Presse- und Medientermine den Tag von morgens bis spät abends bestimmten. Wir haben Interviewtermine, interne Video-Produktionen für die holsteineigenen Kanäle, Autogrammkarten- und Mannschaftsfoto-Shooting sowie parallel die Planung der Wochen bis zum Saisonstart auf den Weg gebracht", so Schneider. „Auch wenn der Schlafmangel und das durchgängig hohe Arbeitspensum den Kaffeekonsum manchmal in gesundheitsschädliche Dimensionen wachsen ließen und Anzahl und Angebot der Mahlzeiten diametral im Verhältnis zu den (nicht vorhandenen) Sporteinheiten stand, war die Zeit wieder mal großartig und extrem wichtig für die bevorstehende Saison – für mich persönlich, aber vor allem für das Zusammenwachsen des gesamten Teams", erklärte Schneider.

Bastian Karkossa, der in Österreich maßgeblich für den Social-Media-Auftritt und die Interviews verantwortlich war, zeigte sich angetan vom Miteinander von Medienabteilung und Profis: „Irgendetwas liegt immer an, der Arbeitsaufwand ist dementsprechend hoch. Und so viel Zeit mit der

Das Medienteam in Österreich mit Patrick Nawe, Katharina Richter-Langbehn, Vanessa Woinowski, Bastian Karkossa und Maren Schneider (v.li.).

STÖRCHECLUB

OLYMPIC AUTO GMBH
Jeep

BH auck
Ingenieur-Beratung GmbH

rn VERSICHERUNGS MAKLER RUNDE

avt plus media service
Ihr innovativer Full-Service-Dienstleister für Broadcast- und professionelle Medientechnik
Fon Kiel: 0431 / 259 85 0
Fon Hamburg: 040 / 855 03 400
info@avtplus.de · www.avtplus.de

Snickers WORKWEAR
CONCEPT STORE.

elektro Heffen SCHÖNBERG

DIERCK Firmengruppe

Pfeifer´s Probsteier WURSTWAREN

er EGON ROHWER Malermeister

füllgraf computersysteme
Mac & PC, Netzwerke, Beratung und Verkauf, eigener Werkstattservice Videoprojektorverleih

Süverkrüp Automobile
Mercedes-Benz

Wolf + Carow
Werbeagentur
Büro für Kommunikation
wolf-carow.de

MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Selbständiger Vertriebspartner
DFM Deutsche Finanzmakler AG
Dirk Benz · Bankbetriebswirt
Tel. 0151 / 17 224 555
d.benz@dfm-ag.de

STARKE PROFIS
Ihre Meisterbetriebe rund ums Haus
04340 - 40 29 40
starke-profis.de

FIT

PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt
Starten Sie jetzt in die Zukunft!
Digitale Kanzlei 2019
parbs-osterloh.de

VOSS
www.voss-raisdorf.de
Leistung ist messbar.

DR. MARTENS & COLLEGEN
Rechtsanwälte. Fachanwälte. Notar.
www.martens-collegen.de

Wilms SICHERHEIT
www.wilmssicherheit.de

ZAMEK Delikatessen
FEINKOSTSALATE AUS KIEL

Wir bewerten Ihre Immobilie
CS Direkt
Starke.Immobilien
www.cs-direkt.com

dbl wulff
Miettextilien

EHLER ERMER & PARTNER

Sparkassen-Arena-Kiel

ANDREAS PAULSEN

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

BUCHHOLZ HYDRAULIK

randstad

Revisions- und Treuhand-KG
rt
Ganzheitlich gut beraten.
rut-kiel.de

FN FRIEDRICH NIEMANN

EGGERS Energy

FITTKAU
ZAUN- UND METALLBAU

Mannschaft verbringen zu können und gleichzeitig unsere Formate, Geschichten und Interviews umzusetzen, ist schon eine tolle Sache. Es war ein sehr angenehmes Miteinander." Ähnlich sahen es auch Katharina Richter-Langbehn und Vanessa Woinowski, die als Experten für Film, Ton und Schnitt dabei waren. „Trainingslager hieß für uns vor allem, dass wir bis spät abends am Rechner saßen und die Holstein-TV-Formate geschnitten haben. Das Ganze hatte aber auch wahnsinnig viel mit Spaß zu tun, weil das Team einfach großartig ist. Nebenbei hat uns der Ortswechsel auch mal komplett aus dem Alltag herausgeholt und unseren Horizont deutlich erweitert", sagten Katharina und Vanessa, die immer wieder mit einem Lächeln für gute Stimmung im vollgepackten Tagesverlauf sorgten, trotz ihrer meist fünfzehnstündigen Arbeitstage.

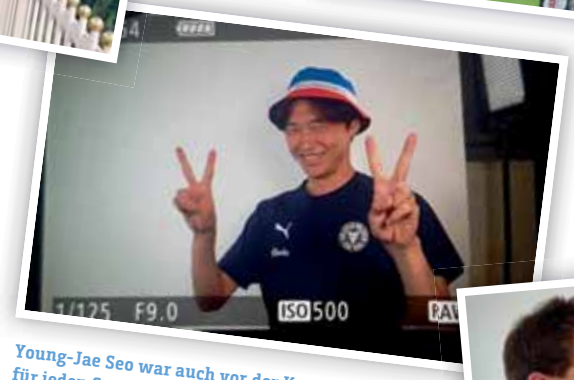
Wie für Maren Schneider waren die Abläufe auch für Patrick Nawe etwas gewohnter, ist er doch schon seit dem ersten Auslandstrainingslager der Störche im Januar 2000 in Portugal dabei. Neben der fotoredaktionellen Begleitung des Tagesgeschehens konnten auch die für das Marketing wichtigen Termine wie Mannschaftsfoto und Autogrammkarten abgearbeitet werden. Darüber hinaus bastelte Nawe – genau wie Bastian Karkossa – im Doppelpass mit Pressesprecher Wolf Paarmann quasi aus der Ferne am ersten Stadionmagazin für die neue Saison: „Noch kompakter, aktueller und effektiver an unseren Produkten zu arbeiten geht wohl kaum. Das Trainingslager war darüber hinaus wieder ungemein wichtig, um auch als Medienteam die neuen Spieler kennenzulernen", sagte Nawe. „Schließlich werden wir ab Ende Juli wieder ein Jahr lang weite Teile des beruflichen Alltags gemeinsam verbringen. Wir werden nachhaltig von dem engen Miteinander profitieren."

Mit dem Spiel gegen den SV Sandhausen beginnt für das Medienteam wieder der spannende Zweitliga-Alltag, dessen Spielwiese auch digital erweitert wurde. So geht heute ein Liveticker an den Start, der die Fans über jedes Pflichtspiel der Störche gewohnt umfangreich mit aktuellen Zwischenständen, Fotos und Audiobeiträgen informiert. Zudem hat in der Sommerpause die neue Homepage, für die Jan Krajewski, bei der KSV für die digitale Welt zuständig, wichtige Geburtshilfe leistete, das Licht der Welt erblickt. Und bald, so viel kann an dieser Stelle schon verraten werden, wird es auch eine nagelneue blau-weiß-rote App geben…

Basti Karkossa vor dem Mannschaftsbus und dem Avita Resort.

Vanessa Woinowski von „JokerPictures" unterstützte das Medienteam in Bad Tatzmannsdorf.

Tägliche Pressetermine, hier Andre Schubert im Gespräch mit Norman Nawe (NDR 1 Welle Nord) gehörten in Österreich stets dazu.



Young-Jae Seo war auch vor der Kamera für jeden Spaß zu haben.

Michael Eberwein überprüft sein Autogrammkartenfoto.

Katharina beim Spiel gegen Grosny auf Tuchfühlung mit Jae Sung Lee.

Alexander Mühling im kleinen TV-Studio auf einem Zimmerbalkon.

STÖRCHECLUB

WEB-WIKINGER

wetreu
www.wetreu.de

ORIGINAL LÖWE

P/LABOR

CLASSY FLOORS
Exklusive Holzböden

Sydbank

MÖLLER & CIE.
IMMOBILIENMANAGEMENT
TELEFON 0431. 220 700
WWW.MOELLER-UND-CIE.DE

Ch. Ottow
ttow
Heizung · Sanitär · Elektro · Solar
Ottow Leckortung
Leckortung · Trocknung · Thermografie

MPG&E
Kontaktlinsen. Professionell.

RBK Industrie
Brems- und Kupplungsbeläge

3M wir drei

Ski und Mehr
Winterurlaub in Skandinavien

Schulp bei Nortorf
FußballGolf
Hotel & Restaurant Mühlhagen
info@moelhagen.de
Tel.: 04392/91760

Camps
HAUSGERÄTE · TV · ELEKTRO
Tel (0431) 73 22 11
www.camps-kiel.de

HUGO WITT STAHL

VP VON POLL IMMOBILIEN

JOH. KRIEGEL
Heizung · Lüftung · Klima

CULISSEUM

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

DrückGlück.de
Dein Spiel. Dein Glück.
Für SH

Autohaus Hansa Nord

KielTextil
GUTER STOFF. PERFEKT VERÄDELT.

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

PETER JENSEN
BAD | KÜCHE | HEIZUNG

HEINRICH KNIEVEL KIEL
Textilien & mehr! · www.knievel.de

Wille-Krane GmbH
Schwer- & Spezialtransporte · Autokrane bis 350 t
Bergungen · Betriebsumzüge

Förde-Radiologicum
Karlstal · Lubinus · Kronshagen · Preetz

GARTENDESIGN STRECKER UG
Garten- u. Landschaftsbau
www.galabau-strecker.de
Tel.: (0 45 22) - 80 88 73

TELAFLEX
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

weco feuerwerk

DEKRA

1-2-3 GEBÄUDE MANAGEMENT
HAMBURG – KIEL – BERLIN

Heizung · Sanitär · Lüftung
Rolf Petersen
www.rolfpetersen.de

Von Dänemark bis Österreich

Die Testspiele der KSV Holstein in der Vorbereitung auf die Saison 2019/20 mit allen Eckdaten auf einen Blick

Neben dem 2:3 (2:1) gegen Sheffield Wednesday, dem finalen Test vor dem Start in die dritte Zweitliga-Saison der Störche in Folge, absolvierte das Team von Andre Schubert noch weitere sieben Testspiele. Den Auftakt machte das 7:0-Erfolg vor 2000 Zuschauern beim Eckernförder SV. Unmittelbar nach dem Trainingslager in Bad Tatzmannsdorf schob die KSV noch einen Test gegen den Regionalligisten Eintracht Norderstedt im CITTI FUSSBALL PARK in Projensdorf ein.

Michael Eberwein erzielte in Eckernförde den ersten Treffer der Saisonvorbereitung.

22. Juni in Eckernförde

Eckernförder SV - Holstein Kiel 0:7 (0:3)
Tore: 0:1 Michael Eberwein (22.), 0:2 Daniel Hanslik (34.), 0:3 Michael Eberwein (35.), 0:4 Jannik Dehm (65.), 0:5 Yann Aurel Bisseck (73.), 0:6 Heinz Mörschel (77.), 0:7 Philipp Sander (83.) - **Zuschauer:** 2000.

Johannes van den Bergh traf in Falkensee zum 6:0 für die Störche.

Schönbergs Finn Lukas Burmeister foult Kiels Jannik Dehm.

26. Juni in Falkensee

SV Falkensee-Finkenkrug - Holstein Kiel 0:9 (0:1)
Tore: 0:1 Lauberbach (42.), 0:2 Iyoha (47.), 0:3 Meffert (54.), 0:4 Iyoha (64.), 0:5 Neumann (75.), 0:6 van den Bergh (79.), 0:7 Berger (80.), 0:8 Baku (81.), 0:9 Hanslik (84.) – **Zuschauer:** 260.

28. Juni in Schönberg

FC Schönberg 95 - Holstein Kiel 0:13 (0:6)
Tore: 0:1 Serra (16.), 0:2 Mühling (22.), 0:3 Serra (24.), 0:4 Iyoha (26.), 0:5 Leu (28.), 0:6 Baku (45.), 0:7 Wahl (53.), 0:8 Dehm (56.), 0:9 Hanslik (64.), 0:10 Sander (74.), 0:11 Lauberbach (81.), 0:12 Atanga (83.), 0:13 Hanslik (85.) – **Zuschauer:** 842.

STÖRCHECLUB

WOLF
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
SC REISEN Tel. 04351-8 23 11
CB TROCKNUNGSTECHNIK COURSOW & BAUMGARTEN
KLINCK & Co. HAUSVERWALTUNG
gut gedruckt DIE DIGITALDRUCK PROFIS
buchner
über 80 JAHRE gosch & schlüter
AUTOHAUS ERNST GMBH & CO.KG
PEUGEOT KIA ISUZU
dasistmeinernst.de
KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
CTM Projektierungen GmbH

TIPP-TABELLE

Platz		Punktzahl	Platz		Punktzahl
1	Uli Kauffmann	0	1	Sebastian Kloth	0
1	Knud Hansen	0	1	Holger Koppe	0
1	Ingo Rumpf	0	1	F. Wäger & T. Pahlke	0
1	Jan Osterloh	0	1	Team Voss	0
1	Kai Kriegel	0	1	Heino Brüggmann	0
1	Jan-Per Sellmer	0	1	Sönke Reimers	0
1	Nevzat Yaltirik	0	1	Manuel E. Arp	0
1	Dirk Benz	0	1	Christian Ottow	0
1	Andreas Töllen	0	1	Meinert Menzel	0
1	Eike Wolf + Ulf Carow	0	1	Björn Jürgensen	0
1	Karin Seidel	0	1	S. Mahmens + P. Speth	0
1	Mecky Camps	0	1	Jörg Schowe	0
1	Claus Schultzke	0	1	Jens Stolley	0
1	Dr. Wolf-Dieter Niemann	0	1	Burkhard Lange	0
1	Rolf Pfeifer	0	1	Ugur Temelli	0
1	Achim Neelsen	0	1	Jörg Jacobi	0

Tippbewertung: **Volltreffer:** 4 Pkt. · **Tordifferenz/Unentschieden:** 3 Pkt. · **Tendenz:** 2 Pkt.

ELEKTRO Lübke
Holtenauer Str. 15/17
24103 Kiel
Tel. 04 31/56 74 79
Fax 04 31/57 160
www.elektro-luebke.de info@elektro-luebke.de
Perfekte Planung und Montage aus einer Hand
MALER STRUCK
PAHL UND JACOBSEN
1a autoservice Menzel
Saarbrückenstr. 143 • 24114 Kiel
Tel. 0431 - 641757
www.autodienst-menzel.de
ENGEL & HARDER Kfz-Sachverständige
MARE MED
Gut von Holstein
Wo der Genuss zu Hause ist.
vater unternehmensgruppe
FISCH KÜCHE LABOE
KRUGTRANSPORTE.DE
STRATZ der Fachgroßhandel für die Ernährungswirtschaft
Telefon (04 31) 70 59-0
d.velop
SECTARI CONSULTING
KÖNIG REIMERS RECHTSANWÄLTE & NOTAR
DOKO DOORMANN • KOPPLIN AGRARTECHNOLOGIEN
Ford Paulsen & Thoms Seit 1927 in Kiel
RTM.de RTM.com Prehm & Klare Rechtsanwälte www.markenservice.net
EATS
Graffiti-Guard Anti-Graffiti-System www.graffiti-guard.net
powered by JPC Anti-Graffiti & Coating Jensen Protective Coating
Kieler Volksbank www.kieler-volksbank.de
GRAF Abfallbeförderung und -entsorgung
www.gud-kiel.de

3. Juli in Odense/Dänemark
Odense BK - Holstein Kiel 1:1
Tore: 0:1 Tverskov (28.), 1:1 Baku (51.) – **Zuschauer:** 500.

9. Juli in Bad Tatzmannsdorf/Österreich
Achmat Grosny - Holstein Kiel 1:0 (0:0)
Tore: 0:1 Berisha (61.) – **Zuschauer:** 100.

Alex Mühling grätscht gegen Grosnys Torschützen Bernard Berisha.

13. Juli in Bad Tatzmannsdorf/Österreich
SV Mattersburg – Holstein Kiel 1:1 (1:0)
Tore: 1:0 Schimandl (24.), Wahl (57.) - **Zuschauer:** 400.

Emmanuel Iyoha im Duell mit drei Odense-Spielern.

18. Juli 2019
Holstein Kiel – Eintracht Norderstedt 2:2 (1:0)
Tore: 1:0 Bisseck (9.), 1:1 Lüneburg (50.), 2:1 Lüneburg (53.), 2:2 Dehm (75.) – **Zuschauer:** 850 im CITTI FUSSBALL PARK in Projensdorf

21. Juli 2019
Holstein Kiel – Sheffield Wednesday 2:3 (2:1)
Tore: 1:0 Serra (19./Strafstoß), 2:0 Lee (40.), 2:1 Rhodes (44.), 2:2 Fletcher (50.), 2:3 Fletcher (67.) – **Zuschauer:** 3547 im Holstein-Stadion

Young-Jae Seo stoppt Nils Brüning.

Steven Fletcher erzielt den Siegtreffer für Sheffield Wednesday.

EINFACH ÜBERZEUGEND. ZUM AKTIONSPREIS.
DEIN NEUER TOYOTA.

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal

BISHERIGER HAUSPREIS:
~~12.360 €~~

ERSPARNIS: 3.000 €

NEUER HAUSPREIS
9.360 €*

AYGO Lass Edition

- Tageszulassung
- CD/MP3 Radio mit Freisprech
- Klimaanlage, manuell
- 6 Airbags (Fahrer-, Beifahrer-, Seiten- und Kopfairbags)
- elektr. Fensterheber vorne

Kraftstoffverbrauch AYGO Lass Edition, 3-Türer, 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,6/4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 93 g/km. Fahrzeug-Abbildung weicht in Farbe und Ausstattung vom Angebot ab.

* Angebot gültig bis 30.09.2019

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG
Kronshagen: Eckernförder Str. 201, (0431) 545580
Schwentinental: Mergenthaler Str. 12, (04307) 83200
Flensburg: Liebigstr. 14a, (0461) 903800

Rendsburg (Firmenhauptsitz): Büsumer Str. 61-63, (04331) 4095
Eckernförde: Sauerstr. 15, (04351) 42481
Husum: Industriestr. 15, (04841) 71194
autocentrum-lass.de • info@autocentrum-lass.de

Hitzeschlacht in Sommerfeld

Kieler Störche schwitzten im 1. Trainingslager vom 16. bis 21. Juni in Brandenburg bei bis zu 37 Grad um die Wette

Während die Holstein-Fans in der Landeshauptstadt bei frischem Wind an der Förde die Kieler Woche genossen, schwitzten unsere Störche drei Autostunden entfernt um die Wette. Im Rahmen des ersten Trainingslagers im brandenburgischen Sommerfeld bat Chefcoach Andre Schubert vom 16. bis 21. Juni täglich zweimal auf den sonnengefluteten Trainingsplatz des FC Kremmen. Die Zweitliga-Kicker nahmen die Strapazen bei Temperaturen bis zu 37 Grad gelassen hin, wollten doch alle bis zum Saisonstart voll da sein. „Die Luft steht und ist sehr, sehr heiß. Wir gehen alle an die Grenzen, vor allem in der Mittagszeit. Aber das härtet ab. Ich trinke pro Einheit ca. 1,5 Liter Wasser“, sagte der von Fortuna Düsseldorf an die KSV ausgeliehene Emmanuel Iyoha. Sein Teamkollege Daniel Hanslik sah es ähnlich: „Wir haben unsere sportlichen Ziele. Und dafür arbeiten wir intensiv. Es macht trotz der Hitze eine Menge Spaß.“ Auch in den beiden Tests im Rahmen des Trainingslagers beim SV Falkensee-Finkenkrug (9:0) und beim FC Schönberg 95 (13:0) ließen sich die Störche die Strapazen nicht anmerken und zeigten sich überaus torhungrig.

KSV kooperieren mit den Glens

Störche arbeiten künftig eng mit dem größten Fußballverein von Kiels Partnerstadt San Francisco zusammen

Empfang im Rathaus von San Francisco: Mark Chandler begrüßte Wolfgang Schwenke.

Jetzt ist es amtlich: Wolfgang Schwenke, Kaufmännischer Geschäftsführer der KSV, und Mike McNeill, sein Pendant beim USL-League-Two-Verein San Francisco Glens, haben in Kiels Partnerstadt am Pazifischen Ozean den Kooperationsvertrag unterzeichnet. Und diesen dann auch gleich mit Leben gefüllt, waren Christian Riecks und Dominik Glawogger, zwei Nachwuchstrainer des Fußball-Zweitligisten, mitgereist, um bei den Glens ein dreitägiges Fußballcamp anzuleiten.

Die KSV an der amerikanischen Westküste - da ließ es sich auch Mark Chandler, im Rathaus der Stadt San Francisco für „International Trade & Commerce" zuständig, nicht nehmen, die Störche zu empfangen. Die von Schwenke angeführte Delegation der KSV war zuvor bereits im deutschen Generalkonsulat an der Pazifikküste empfangen worden. Mehr als 50 Gäste fanden sich auf Einladung von Konsul Hans-Ulrich Südbeck ein, darunter unter anderem deutsche Unternehmen aus dem Silicon Valley, der irische Generalkonsul Robert O'Driscoll, der Ex-Bundesligaprofi und Earthquakes-Spieler Florian Jungwirth (Darmstadt 98) sowie Uwe Wanger (Leiter Kieler Stadtmarketing), der im Namen der Stadt Kiel einen Strandkorb überreichte.

Im Fußballcamp trainierten Riecks und Glawogger eine Auswahl der mehr als 1000 Nachwuchsspieler, die das Wappen der Glens tragen, ein Kleeblatt. „Die Jungs waren mit viel Einsatz bei der Sache, das hat uns allen großen Spaß gemacht", sagte Glawogger, dem mit seiner U19 in der vergangenen Saison der Aufstieg in die Bundesliga gelungen war. Die KSV hatte für den Glens-Nachwuchs schicke T-Shirts mitgebracht, die im Beisein von Patrick Heinz (stellv. Generalkonsul) und Mark Farrell übergeben wurden. Der ehemalige Bürgermeister von San Francisco mit Wurzeln in der Probstei gilt als Gründervater der Städtepartnerschaft. „Das ist ein toller Tag für uns", sagte Farrell, dessen Mutter Lena in Bendfeld geboren ist. „Wir haben fünf Jahre an dieser Partnerschaft gearbeitet und nun sind Vertreter unserer Schwesterstadt hier. Die ganze deutsche Gemeinschaft in San Francisco freut sich darüber. Und das ist ja erst der Anfang."

Die Störche-Delegation nutzte den zwölftägigen Trip auch für einen Abstecher ins Silicon Valley und traf dort unter anderem Jeremy Gunn, den Headcoach der Stanford University. Auf dem größten Campus der Welt erfuhren die Kieler, wie dort der Fußball organisiert ist und sportliche Spitzenleistungen gefördert werden. Auch ein Besuch der beeindruckenden Trainingsanlagen, die auch schon Jürgen Klopp mit dem FC Liverpool im Wintertrainingslager

genutzt hat, durfte auf dem Rundgang nicht fehlen. Tennis-Star John McEnroe und Golf-Ikone Tiger Woods sind nur zwei der zahlreichen namhaften Stanford-Absolventen.[nbsp]

Vor dem Besuch der Universität hatten die Störche, deren Reise von den KSV-Partnern Puma, Wacken Foundation und Denker & Wulf unterstützt wurde, sich den Jetlag bei Vasper, einem Fitness-Startup im Silicon Valley, aus den Beinen trainiert.

Die KSV-Delegation mit Ulf Santjer, Dominick Glawogger, Christian Riecks, Marco Siegmund und Wolfgang Schwenke (v.li.) beim Besuch der Stanford University.

Geschäftsführer unter sich - Wolfgang Schwenke und Mike McNeill unterzeichneten den Kooperatiosnvertrag.

STÖRCHECLUB

BUNDESLIGA
Holstein Kiel
Hamburger SV
FC St. Pauli
VfL Osnabrück
Hannover 96
Arminia Bielefeld
VfL Bochum
SG Dynamo Dresden
FC Erzgebirge Aue
SV Wehen Wiesbaden
SV Darmstadt 98
SpVgg Greuther Fürth
1. FC Nürnberg
SV Sandhausen
Karlsruher SC
VfB Stuttgart
1. FC Heidenheim
SSV Jahn Regensburg

STÖRCHECLUB

SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA 2019/20

1. Spieltag - 26.-29.07.2019
VfB Stuttgart – Hannover 96 (Fr. 20.30 Uhr)
Dynamo Dresden – 1. FC Nürnberg (Sa. 13 Uhr)
Holstein Kiel – SV Sandhausen (Sa. 15.30 Uhr)
VfL Osnabrück – 1. FC Heidenheim 1846
Hamburger SV – SV Darmstadt 98 (So. 13.30 Uhr)
Jahn Regensburg – VfL Bochum (So. 15.30 Uhr)
SpVgg Greuther Fürth – Erzgebirge Aue
SV Wehen Wiesbaden – Karlsruher SC
Arminia Bielefeld – FC St. Pauli (Mo. 20.30 Uhr)

2. Spieltag - 02.-05.08.2019
VfL Bochum – Arminia Bielefeld (Fr. 18.30 Uhr)
SV Sandhausen – VfL Osnabrück
FC St. Pauli – SpVgg Greuther Fürth (Fr. 20.30 Uhr)
Karlsruher SC – Dynamo Dresden (Sa. 13 Uhr)
Hannover 96 – Jahn Regensburg (Sa. 15.30 Uhr)
1. FC Heidenheim 1846 – VfB Stuttgart (So. 13.30 Uhr)
SV Darmstadt 98 – Holstein Kiel (So. 15.30 Uhr)
Erzgebirge Aue – SV Wehen Wiesbaden
1. FC Nürnberg – Hamburger SV (Mo. 20.30 Uhr)

3. Spieltag - 16.-19.08.2019
Hamburger SV – VfL Bochum (Fr. 18.30 Uhr)
SV Sandhausen – 1. FC Nürnberg
VfB Stuttgart – FC St. Pauli (Sa. 13 Uhr)
Arminia Bielefeld – Erzgebirge Aue
SV Wehen Wiesbaden – Hannover 96
Holstein Kiel – Karlsruher SC (So. 13.30 Uhr)
Dynamo Dresden – 1. FC Heidenheim 1846
SpVgg Greuther Fürth – Jahn Regensburg
VfL Osnabrück – SV Darmstadt 98 (Mo. 20.30 Uhr)

4. Spieltag - 23.-26.08.2019
SV Darmstadt 98 – Dynamo Dresden (Fr. 18.30 Uhr)
Erzgebirge Aue – VfB Stuttgart
Hannover 96 – SpVgg Greuther Fürth (Sa. 13 Uhr)
Jahn Regensburg – Arminia Bielefeld
VfL Bochum – SV Wehen Wiesbaden
1. FC Nürnberg – VfL Osnabrück (So. 13.30 Uhr)
1. FC Heidenheim 1846 – SV Sandhausen
Karlsruher SC – Hamburger SV
FC St. Pauli –Holstein Kiel (Mo. 20.30 Uhr)

5. Spieltag - 30.08.-02.09.2019
1. FC Nürnberg – 1. FC Heidenheim 1846 (Fr. 18.30 Uhr)
SV Sandhausen – SV Darmstadt 98
Arminia Bielefeld – SpVgg Greuther Fürth (Sa. 13 Uhr)
Dynamo Dresden – FC St. Pauli
SV Wehen Wiesbaden – Jahn Regensburg
Hamburger SV – Hannover 96 (So. 13.30 Uhr)
Holstein Kiel – Erzgebirge Aue
VfL Osnabrück – Karlsruher SC
VfB Stuttgart – VfL Bochum (Mo. 20.30 Uhr)

6. Spieltag - 13.09.-16.09.2019
SpVgg Greuther Fürth – SV W. Wiesbaden (Fr. 18.30 Uhr)
Karlsruher SC – SV Sandhausen
Hannover 96 – Arminia Bielefeld (Sa. 13 Uhr)
1. FC Heidenheim 1846 – Holstein Kiel
Jahn Regensburg – VfB Stuttgart
SV Darmstadt 98 – 1. FC Nürnberg (So. 13.30 Uhr)
VfL Bochum – Dynamo Dresden
Erzgebirge Aue – VfL Osnabrück
FC St. Pauli – Hamburger SV (Mo. 20.30 Uhr)

7. Spieltag - 20.09.-22.09.2019
1. FC Heidenheim – SV Darmstadt 98 (Fr. 18.30 Uhr)
Holstein Kiel – Hannover 96
VfB Stuttgart – SpVgg Greuther Fürth (Sa. 13 Uhr)
1. FC Nürnberg – Karlsruher SC
SV Sandhausen – VfL Bochum
SV Wehen Wiesbaden – Arminia Bielefeld
Hamburger SV – Erzgebirge Aue (So. 13.30 Uhr)
Dynamo Dresden – Jahn Regensburg
VfL Osnabrück – FC St. Pauli

8. Spieltag - 27.09.-30.09.2019
Arminia Bielefeld – VfB Stuttgart (Fr. 18.30 Uhr)
SV Wehen Wiesbaden – VfL Osnabrück
Jahn Regensburg – Hamburger SV (Sa. 13 Uhr)
VfL Bochum – SV Darmstadt 98
Karlsruher SC – 1. FC Heidenheim 1846
FC St. Pauli – SV Sandhausen (So. 13.30 Uhr)
SpVgg Greuther Fürth – Holstein Kiel
Erzgebirge Aue – Dynamo Dresden
Hannover 96 – 1. FC Nürnberg (Mo. 20.30 Uhr)

9. Spieltag - 06.10.2019
VfB Stuttgart – SV Wehen Wiesbaden
1. FC Nürnberg – FC St. Pauli
Hamburger SV – SpVgg Greuther Fürth
1. FC Heidenheim 1846 – VfL Bochum
Holstein Kiel – Jahn Regensburg
SV Darmstadt 98 – Karlsruher SC
Dynamo Dresden – Hannover 96
SV Sandhausen – Erzgebirge Aue
VfL Osnabrück – Arminia Bielefeld

10. Spieltag - 20.10.2019
VfB Stuttgart – Holstein Kiel
Hannover 96 – VfL Osnabrück
Arminia Bielefeld – Hamburger SV
Jahn Regensburg – SV Sandhausen
FC St. Pauli – SV Darmstadt 98
VfL Bochum – Karlsruher SC
SpVgg Greuther Fürth – Dynamo Dresden
Erzgebirge Aue – 1. FC Nürnberg
SV Wehen Wiesbaden – 1. FC Heidenheim 1846

11. Spieltag - 27.10.2019
1. FC Nürnberg – Jahn Regensburg
Hamburger SV – VfB Stuttgart
1. FC Heidenheim 1846 – FC St. Pauli
Holstein Kiel – VfL Bochum
SV Darmstadt 98 – Erzgebirge Aue
Dynamo Dresden – Arminia Bielefeld
SV Sandhausen – SV Wehen Wiesbaden
VfL Osnabrück – SpVgg Greuther Fürth
Karlsruher SC – Hannover 96

12. Spieltag - 03.11.2019
VfB Stuttgart – Dynamo Dresden
Hannover 96 – SV Sandhausen
Arminia Bielefeld – Holstein Kiel
Jahn Regensburg – VfL Osnabrück
FC St. Pauli – Karlsruher SC
VfL Bochum – 1. FC Nürnberg
SpVgg Greuther Fürth – SV Darmstadt 98
Erzgebirge Aue – 1. FC Heidenheim 1846
SV Wehen Wiesbaden – Hamburger SV

13. Spieltag - 10.11.2019
1. FC Nürnberg – Arminia Bielefeld
1. FC Heidenheim 1846 – Hannover 96
Holstein Kiel – Hamburger SV
FC St. Pauli – VfL Bochum
SV Darmstadt 98 – Jahn Regensburg
Dynamo Dresden – SV Wehen Wiesbaden
SV Sandhausen – SpVgg Greuther Fürth
VfL Osnabrück – VfB Stuttgart
Karlsruher SC – Erzgebirge Aue

14. Spieltag - 24.11.2019
VfB Stuttgart – Karlsruher SC
Hannover 96 – SV Darmstadt 98
Hamburger SV – Dynamo Dresden
Arminia Bielefeld – SV Sandhausen
Jahn Regensburg – 1. FC Heidenheim 1846
VfL Bochum – VfL Osnabrück
SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Nürnberg
Erzgebirge Aue – FC St. Pauli
SV Wehen Wiesbaden – Holstein Kiel

15. Spieltag - 01.12.2019
1. FC Nürnberg – SV Wehen Wiesbaden
1. FC Heidenheim 1846 – SpVgg Greuther Fürth
FC St. Pauli – Hannover 96
SV Darmstadt 98 – Arminia Bielefeld
VfL Bochum – Erzgebirge Aue
Dynamo Dresden – Holstein Kiel
SV Sandhausen – VfB Stuttgart
VfL Osnabrück – Hamburger SV
Karlsruher SC – Jahn Regensburg

16. Spieltag - 08.12.2019
VfB Stuttgart – 1. FC Nürnberg
Hannover 96 – Erzgebirge Aue
Hamburger SV – 1. FC Heidenheim 1846
Holstein Kiel – VfL Osnabrück
Arminia Bielefeld – Karlsruher SC
Jahn Regensburg – FC St. Pauli
Dynamo Dresden – SV Sandhausen
SpVgg Greuther Fürth – VfL Bochum
SV Wehen Wiesbaden – SV Darmstadt 98

17. Spieltag - 15.12.2019
1. FC Nürnberg – Holstein Kiel
1. FC Heidenheim 1846 – Arminia Bielefeld
FC St. Pauli – SV Wehen Wiesbaden
SV Darmstadt 98 – VfB Stuttgart
VfL Bochum – Hannover 96
Erzgebirge Aue – Jahn Regensburg
SV Sandhausen – Hamburger SV
VfL Osnabrück – Dynamo Dresden
Karlsruher SC – SpVgg Greuther Fürth

Ab 9. Spieltag wird nachdatiert!!

STÖRCHECLUB

NGEG

FRIES

SPREE GERÜSTBAU

Auto centrum Lass

heff · klinck · inbar · partGmbB
K·I·ARCHITEKTEN

SCHILD FLAGGEN
Qualität, die weht!

Kiel. Kiel Sailing.City.
KiWi Kieler Wirtschafts-förderung

HEINRICH
Das Schuh-Erlebnis

MARTENS BAUMPFLEGE

DAS SCHMUCKWERK

wpi GmbH
Wind Project Installation

MCPack
INDUSTRIEVERPACKUNGEN
www.mc-pack.de

STANGE|ROSENBAUM|BARICH
Steuerberatungsgesellschaft

LINKE
Metallbau

B+S MIETPARK
Baumaschinen - Vermietung und Baushop

TÜV HANSE

24/7 STADTWERKE KIEL

RHK

IKK Nord

BIRKHAHN
INH. OLIVER ZUDOCK
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR · SOLAR
Installateur- u. Heizungsbauer-Meisterbetrieb
Söhren 32 · 24232 Schönkirchen
Tel. (04348) 91 77-0 · Fax 91 77 77
eMail: info@guenter-birkhahn.de

TNG

·I·T·U·
marine systems GmbH

Joker PICTURES

BERND HAGEN
Abbruch • Recycling • Erdbau
www.bhagen.de

CLAAS
CLAAS Bordesholm

KREUTZBERGER

M. GIESELER
Sanitär - Heizung - Klima

KSK MEDIA
WEB.VIDEO.PRINT.DESIGN

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Holstein Bau GmbH
Neubau • Umbau • Schlüsselfertig

Geschenke 24

viking telecom
business service

BELFOR
Brand- und Wasserschadensanierung

NRT
HOTLINE: 0431-57081065

KIELER STADTHAUS
immobilien . entwicklung . management

STRÖER
deutsche städte medien

VOSSHALLMARKETING

NAZARETH
Personal
www.nazareth-personal.de

es plant

B:Optronics
Avionics
Entwicklung & Dienstleistung
www.Boptronics.de

_neu werk
neuwerk
Architekten + Ingenieure GmbH

GOTHE

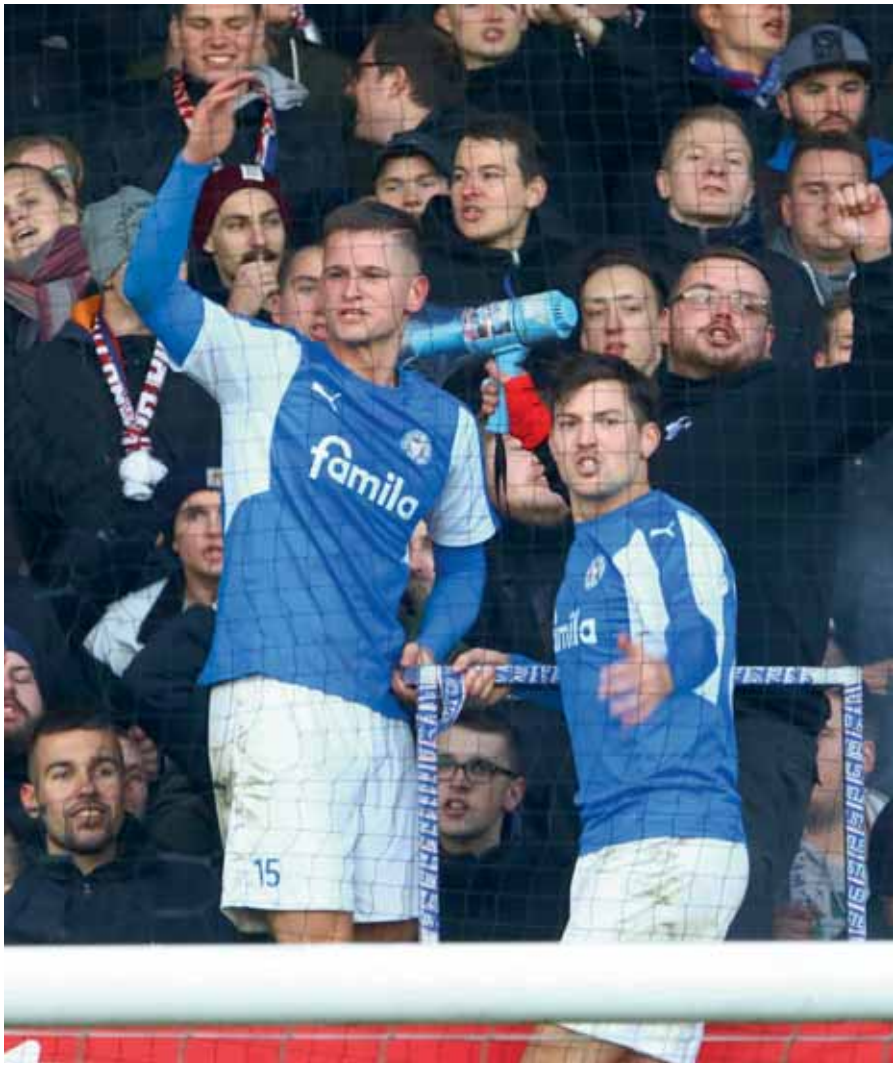
EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK. MEDIEN. UMWELT.

GV Gerüstbau Vogel
KIEL
64 98 40
... mit uns sicher nach oben!

PORT OF KIEL

Zweites Lehrjahr für die U23

Team von Ole Werner besteht aus bewährten Kräften aus dem Storchennest und Neuzugängen mit Perspektive



Kapitän Florian Foit (li.), der sich hier mit Tim Siedschlag über den Derbysieg gegen den VfB Lübeck freut, ging nach fünf KSV-Jahren von Bord.

Die U23 der KSV setzt auf Kontinuität: Zehn Spieler aus der Mannschaft, die als Aufsteiger in die Regionalliga Nord am Saisonende einen beachtlichen zehnten Platz belegte, verlängerten ihre Verträge. Mit Johann Berger (Hansa Rostock), Tom Baller (Hannover 96 II), Marcus Coffie und Mats Facklam (beide Eintracht Norderstedt) gingen vier Neuzugänge an Bord. Nummer fünf, Niklas Jakusch, ist in Kiel ein guter, alter Bekannter.

„Ich freue mich darüber, dass wir so viele Spieler halten konnten, obwohl es für sie auch andere Optionen gegeben hätte", sagte Finn Jaensch, Sportlicher Leiter des Nachwuchsleistungszentrums (NLZ). „Ein größeres Kompliment können wir für unsere Arbeit im NLZ nicht erhalten." Aus der U19 rücken Mats Melahn, Justin Njinmah, Jan Matti Seidel, Tim Möller und Jesper Tiedemann auf.

Der 19-jährige Johann Berger, der im defensiven Mittelfeld und als Außenverteidiger eingesetzt werden kann, wechselte vom Drittligisten Hansa Rostock nach Kiel. Vom Ligarivalen Hannover 96 II schloss sich der offensive Mittelfeldspieler Tom Baller (20) den Störchen an. Von Eintracht Norderstedt, ebenfalls in der Regionalliga Nord beheimatet, gaben Marcus Coffie und Mats Facklam den Störchen ihr Ja-Wort. Coffie (24), der als Innen-, Außenverteidiger und im defensiven Mittelfeld eingesetzt werden kann, spielte in der Jugend für den FC St. Pauli und den SC Freiburg, ehe er sich nach einem Jahr in der englischen Nike Academy im Januar 2016 den Norderstedtern anschloss. Facklam (22) spielte nach der Jugend auch im Herrenbereich beim SV Eichede, bis der Stürmer im Januar 2018 zum damaligen Drittligisten Sportfreunde Lotte wechselte. Nach einem halben Jahr zog es den gebürtigen Hamburger zur Eintracht, die er nun in Richtung Kiel verließ.

Niklas Jakusch trug bereits in der Jugend zehn Jahre lang das KSV-Trikot und spielte von 2011 bis 2016 auch für die Profi-Mannschaft der KSV. Nach Stationen beim FC 08 Homburg, des TuS Erndtebrück und zuletzt Alemannia Aachen kehrt der 29-jährige Torwart in den Norden zurück, wird die U23 auf dieser Position verstärken und seine Erfahrungen als Torwarttrainer im NLZ einbringen.

Werner zog eine positive Bilanz der bisherigen Vorbereitung. Alle Neuzugänge, externe und auch die aus der eigenen U19, hätten sich schnell integriert. „Wir stellen, wie im vergangenen Jahr, wieder eine gute Gemeinschaft dar."

Der Teamgeist war in der vergangenen Saison die Trumpfkarte der Störche - und soll es in dieser Saison auch wieder sein.

Barne Pernot ist einer von zehn Spielern, die ihren Vertrag bei der KSV verlängert haben.

Zudem bescheinigte er seinen Spielern, in der Sommerpause die Hausaufgaben pflichtbewusst erfüllt zu haben, so dass zügig und erfolgreich an den körperlichen Grundlagen gearbeitet werden konnte. Einer von drei Punkten, die Werner und seinem Trainerteam besonders wichtig sind. Auch hinter dem zweiten, der Integration der Neuen,

Doppelbelastung für Ole Werner - der Trainer legt in den kommenden Monaten seine Lizenz als Fußballehrer in Bad Hennef ab.

konnte er einen Haken machen. Bleibt Nummer drei, die Spielphilosophie. „Wir müssen auf dem Platz mit einer Sprache sprechen." Wie in der Vorsaison sehe er die Qualitäten seiner Mannschaft in einer guten Organisation, dem spielerischen Bereich und dem aggressiven Stören gegen den Ball. Qualitäten, die bereits im Trainingslager in Willingen über weite Strecken erfolgreich zum Tragen kamen. Bei den Partien gegen Borussia Mönchengladbach II (1:2/Regionalliga West) und den FSV Frankfurt (2:2 RL Südwest) machten die Störche eine gute Figur. „Beide Mannschaften sind Top-Teams in der Regionalliga", sagte Werner. „Also genau das Niveau, das uns zum Start erwartet. Im Trainingslager haben wir nachgewiesen, dass wir konkurrenzfähig sind."

Für die zweite Mannschaft der KSV beginnt die zweite Saison in der vierthöchsten Spielklasse am 27. Juli mit der Partie beim BSV SW Rehden, das erste Heimspiel ist für den 31. Juli gegen den VfB Oldenburg (19 Uhr) terminiert. Und bereits am dritten Spieltag sehen sich beim Gastspiel der Störche gegen den Hamburger SV II zwei alte Bekannte wieder. Ole Werner, der derzeit in der Sportschule in Bad Hennef seine Lizenz als Fußball-Lehrer ablegt, trifft dann auf Hannes Drews, der seit Saisonbeginn die zweite Mannschaft des Hamburger SV trainiert. Drews und Werner sprangen nach der Entlassung von Karsten Neitzel in der Aufstiegssaison der Ligamannschaft (2016/17) für zwei Pflichtspiele als Interimsgespann ein. Ihre Bilanz? Zwei Spiele, zwei Siege.

Nächstes Heimspiel:
Mi., 31. Juli, 19 Uhr:
U23 – VfB Oldenburg

STÖRCHECLUB

CordesHaus Unternehmensgruppe

OTTO STÖBEN IMMOBILIEN

SHOW WORLD EQUIPMENT · EVENTS · TEAMBUILDING

PSCHORN KÄLTE- KLIMATECHNIK

Hofgut GUTES ESSEN

Volkswagen Zentrum Kiel schmidt&hoffmann mobilität

KIB BAUUNTERNEHMUNG Kanal·Infrastruktur·Betonbau

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

DONNER & REUSCHEL PRIVATBANK SEIT 1798

MARE AKTIV REHA-ZENTRUM-OSTKÜSTE

Stegskal Alles Gute...

KARKOSSA KEDEN RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

AXA Geschäftsstelle Pohlmann Konkel Sievers oHG Telefon: 04331/77777 www.AXA.de/pohlmann-konkel-sievers Maßstäbe / neu definiert

RSH RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN

Deutsche Vermögensberatung Vermögensaufbau für jeden!

CASINO KIEL

FairHandeln! Kaffee | Espresso Tel. 0431/671008 www.fairhandeln.org

CARE Eye Professionals

Petersen & Partner Finanz Amt KEINE PANIK

ADS www.ads-steuer.de

einfach besser

TNG

Alles aus einer Hand – einfach besser versorgt

In immer mehr Gebieten verfügbar: Telefon + Internet 250

Telefon + Internet 100

Internet

Mobilfunk

Festnetz

€34,95 /Monat*

Jetzt 3 Monate: €19,95 /Monat*

Kundenberatung: Holstenstr. 66-68 · 24103 Kiel · Tel. 0431/908 908 · www.tng.de

* Telefon + Internet 100 kostet in den ersten 3 Monaten monatlich 19,95 €, danach monatlich 34,95 €. Telefon + Internet 250 ist in immer mehr Gebieten verfügbar und kostet in den ersten 3 Monaten monatlich 19,95 €, danach monatlich 44,95 €. Die Mindestlaufzeit beträgt 24 Monate, danach zum Ende des Folgemonats kündbar. Anschlussübernahme und Neuanschluss kostenlos. Die angegebenen Verbindungspreise und Flatrates für Telefonie beziehen sich auf reine Sprachverbindungen im deutschen Festnetz ohne Sonder- und Servicerufnummern, Mobilfunk- und Datenverbindungen. Preselection und Call by Call nicht möglich. Alle Telefon + Internet Pakete beinhalten eine SIM-Karte mit TNG-Flat. Die TNG-Flat beinhaltet Telefonie-Verbindungen (ohne Rufumleitungen, Servicerufnummern, Sonderrufnummern und sonstige Mehrwertdienste) von TNG Mobil zu TNG Mobil, von TNG Mobil ins TNG Festnetz und vom TNG Festnetz zu TNG Mobil. Die Telefon + Internet-Pakete sind in dem sich ständig erweiternden TNG-Netz verfügbar. Irrtümer vorbehalten. Das Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Eine genaue Aufstellung aller Kosten und Leistungen finden Sie unter www.tng.de.

SPIELPLAN REGIONALLIGA NORD 2019/20

1. Spieltag

26.07.2019	19:00	TSV Havelse – HSC Hannover
	19:00	Weiche Flensburg 08 – VfL Wolfsburg II
	19:30	Hannover 96 II – SV Drochtersen/Assel
27.07.2019	13:00	Hamburger SV II – Heider SV
	14:00	VfB Lübeck – SSV Jeddeloh
	14:00	Werder Bremen II – Lüneburger SK Hansa
	15:00	**SW Rehden – Holstein Kiel II**
28.07.2019	14:00	Eintracht Norderstedt – Altona 93
	15:00	VfB Oldenburg – FC St. Pauli II

2. Spieltag

31.07.2019		FC St. Pauli II – Hamburger SV II verl.
	19:00	VfL Wolfsburg II – Schwarz-Weiß Rehden
	19:00	**Holstein Kiel II – VfB Oldenburg**
	19:00	Heider SV – Werder Bremen II
	19:00	Lüneburger SK Hansa– E. Norderstedt
	19:00	Altona 93 – VfB Lübeck
	19:00	SSV Jeddeloh – Hannover 96 II
	19:00	SV Drochtersen/Assel – TSV Havelse
	19:00	HSC Hannover – Weiche Flensburg 08

3. Spieltag

03.08.2019	13:00	Hannover 96 II – Altona 93
	14:00	VfB Lübeck – Lüneburger SK Hansa
	15:00	SW Rehden – HSC Hannover
04.08.2019	**13:00**	**Hamburger SV II – Holstein Kiel II**
	14:00	TSV Havelse – Weiche Flensburg 08
	14:00	Eintracht Norderstedt – Heider SV
	14:00	Werder Bremen II – FC St. Pauli II
	15:00	VfB Oldenburg – VfL Wolfsburg II
	15:00	SV Drochtersen/Assel – SSV Jeddeloh

4. Spieltag

10.08.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – Hamburger SV II
	13:30	Weiche Flensburg 08 – SW Rehden
	15:00	SSV Jeddeloh – TSV Havelse
11.08.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – Werder Bremen II**
	14:00	FC St. Pauli II – Eintracht Norderstedt
	15:00	Lüneburger SK Hansa – Hannover 96 II
	15:00	HSC Hannover – VfB Oldenburg
14.08.2019	18:30	Heider SV – VfB Lübeck
	19:00	Altona 93 – SV Drochtersen/Assel

5. Spieltag

16.08.2019	19:00	TSV Havelse – Schwarz-Weiß Rehden
17.08.2019	13:00	Hamburger SV II – HSC Hannover
	13:00	Heider SV – Hannover 96 II
	14:00	VfB Lübeck – FC St. Pauli II
	14:00	Werder Bremen II – VfL Wolfsburg II
	16:00	SSV Jeddeloh – Altona 93
18.08.2019	**14:00**	**Eintracht Norderstedt – Holstein Kiel II**
	15:00	VfB Oldenburg – Weiche Flensburg 08
	15:00	SV Drochter./Assel – Lüneb. SK Hansa

6. Spieltag

22.08.2019	19:30	Schwarz-Weiß Rehden – VfB Oldenburg
23.08.2019	18:15	Heider SV – SV Drochtersen/Assel
24.08.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – Eintracht Norderstedt
	13:30	Weiche Flensburg 08 – Hamburger SV II
25.08.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – VfB Lübeck**
	14:00	FC St. Pauli II – Hannover 96 II
	14:00	Altona 93 – TSV Havelse
	15:00	Lüneburger SK Hansa – SSV Jeddeloh
	15:00	HSC Hannover – Werder Bremen II

7. Spieltag

28.08.2019	19:00	TSV Havelse – VfB Oldenburg
	19:00	Werder Bremen II – Weiche Flensburg 08
	19:00	Hamburger SV II – Schwarz-Weiß Rehden
	19:00	Altona 93 – Lüneburger SK Hansa
	19:00	SSV Jeddeloh – Heider SV
	19:00	SV Drochtersen/Assel – FC St. Pauli II
	19:00	**Hannover 96 II – Holstein Kiel II**
	19:00	VfB Lübeck – VfL Wolfsburg II
	19:30	Eintracht Norderstedt – HSC Hannover

8. Spieltag

30.08.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – Hannover 96 II
	13:30	Weiche Flensburg 08 – E. Norderstedt
	14:00	Heider SV – Altona 93
	15:00	SW Rehden – Werder Bremen II
01.09.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – SV Drochtersen/Assel**
	14:00	FC St. Pauli II – SSV Jeddeloh
	15:00	Lüneburger SK Hansa – TSV Havelse
	15:00	VfB Oldenburg – Hamburger SV II
	15:00	HSC Hannover – VfB Lübeck

9. Spieltag

06.09.2019	19:30	Hannover 96 II – HSC Hannover
07.09.2019	14:00	VfB Lübeck – Weiche Flensburg 08
	14:00	Werder Bremen II – VfB Oldenburg
	16:00	**SSV Jeddeloh – Holstein Kiel II**
	16:00	SV Drochtersen/Assel – VfL Wolfsburg II
08.09.2019	14:00	TSV Havelse – Hamburger SV II
	14:00	E. Norderstedt – SW Rehden
	14:00	Altona 93 – FC St. Pauli II
	15:00	Lüneburger SK Hansa – Heider SV

10. Spieltag

13.09.2019	17:30	Weiche Flensburg 08 – Hannover 96 II
14.09.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – SSV Jeddeloh
	13:00	Hamburger SV II – Werder Bremen II
	14:00	Heider SV – TSV Havelse
	15:00	Schwarz-Weiß Rehden – VfB Lübeck
15.09.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – Altona 93**
	14:00	FC St. Pauli II – Lüneburger SK Hansa
	15:00	VfB Oldenburg – Eintracht Norderstedt
	15:00	HSC Hannover – SV Drochtersen/Assel

11. Spieltag

20.09.2019	19:00	TSV Havelse – Werder Bremen II
	19:00	Hannover 96 II – Schwarz-Weiß Rehden
21.09.2019	14:00	VfB Lübeck – VfB Oldenburg
	14:00	Heider SV – FC St. Pauli II
	16:00	SSV Jeddeloh – HSC Hannover
22.09.2019	14:00	Eintracht Norderstedt – Hamburger SV II
	14:00	Altona 93 – VfL Wolfsburg II
	15:00	**Lüneburger SK Hansa – Holstein Kiel II**
	15:00	SV Drochter./Assel – Weiche Flensburg 08

12. Spieltag

27.09.2019	19:30	SW Rehden – SV Drochtersen/Assel
28.09.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – Lüneburger SK Hansa
	13:00	Hamburger SV II – VfB Lübeck
	13:30	Weiche Flensburg 08 – SSV Jeddeloh
	14:00	Werder Bremen II – Eintracht Norderstedt
29.09.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – Heider SV**
	14:00	FC St. Pauli II – TSV Havelse
	15:00	VfB Oldenburg – Hannover 96 II
	15:00	HSC Hannover – Altona 93

13. Spieltag

05.10.2019	13:00	Hannover 96 II – Hamburger SV II
	14:00	VfB Lübeck – Werder Bremen II
	14:00	Heider SV – VfL Wolfsburg II
	16:00	SSV Jeddeloh – Schwarz-Weiß Rehden
06.10.2019	14:00	TSV Havelse – Eintracht Norderstedt
	14:00	**FC St. Pauli II – Holstein Kiel II**
	14:00	Altona 93 – Weiche Flensburg 08
	15:00	Lüneburger SK Hansa – HSC Hannover
	15:00	SV Drochtersen/Assel – VfB Oldenburg

14. Spieltag

12.10.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – FC St. Pauli II
	13:00	Hamburger SV II – SV Drochtersen/Assel
	13:30	Weiche Flensburg 08 – Lüneb. SK Hansa
	14:00	Werder Bremen II – Hannover 96 II
	15:00	Schwarz-Weiß Rehden – Altona 93
13.10.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – TSV Havelse**
	14:00	Eintracht Norderstedt – VfB Lübeck
	15:00	VfB Oldenburg – SSV Jeddeloh
	15:00	HSC Hannover – Heider SV

15. Spieltag

18.10.2019	19:30	SV Drochtersen/Assel – Werder Bremen II
19.10.2019	13:00	Hannover 96 II – Eintracht Norderstedt
	14:00	Heider SV – Weiche Flensburg 08
	16:00	SSV Jeddeloh – Hamburger SV II
20.10.2019	14:00	TSV Havelse – VfB Lübeck
	14:00	**Holstein Kiel II – VfL Wolfsburg II**
	14:00	FC St. Pauli II – HSC Hannover
	14:00	Altona 93 – VfB Oldenburg
	15:00	Lüneburger SK Hansa – SW Rehden

16. Spieltag

26.10.2019	13:00	Hamburger SV II – Altona 93
	13:30	Weiche Flensburg 08 – FC St. Pauli II
	14:00	VfB Lübeck – Hannover 96 II
	14:00	Werder Bremen II – SSV Jeddeloh
27.10.2019	14:00	TSV Havelse – VfL Wolfsburg II
	14:00	E. Norderstedt – SV Drochtersen/Assel
	14:00	VfB Oldenburg – Lüneburger SK Hansa
	14:00	**HSC Hannover – Holstein Kiel II**
	15:00	Schwarz-Weiß Rehden – Heider SV

17. Spieltag

01.11.2019	19:30	Hannover 96 II – TSV Havelse
02.11.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – HSC Hannover
	14:00	Heider SV – VfB Oldenburg
	16:00	SSV Jeddeloh – Eintracht Norderstedt
03.11.2019	**14:00**	**Holstein Kiel II – Weiche Flensburg 08**
	14:00	FC St. Pauli II – Schwarz-Weiß Rehden
	14:00	Lüneburger SK Hansa – Hamburger SV II
	14:00	Altona 93 – Werder Bremen II
	15:00	SV Drochtersen/Assel – VfB Lübeck

18. Spieltag

08.11.2019	19:30	SV Drochtersen/Assel – Hannover 96 II
09.11.2019	13:00	VfL Wolfsburg II – Weiche Flensburg 08
	14:00	Heider SV – Hamburger SV II
	16:00	SSV Jeddeloh – VfB Lübeck
10.11.2019	14:00	HSC Hannover – TSV Havelse
	14:00	Altona 93 – Eintracht Norderstedt
	14:00	Lüneburger SK Hansa – Werder Bremen II
	14:00	FC St. Pauli II – VfB Oldenburg
	14:00	**Holstein Kiel II – Schwarz-Weiß Rehden**

und vier weitere Spieltage bis zur Winterpause

www.futterhaus.de

OB BEIM FUSSBALL ODER IN DER GEBÄUDEPLANUNG:
ERFOLG IST DAS ERGEBNIS VON PROFESSIONALITÄT.
#KIELAHOI #KSV

SCHLÜTER +THOMSEN

DIE NEUE OSTTRIBÜNE – ZUHAUSE DER STÖRCHE.
Planung der Technischen Gebäudeausrüstung & Brandschutzplanung

SCHLÜTER+THOMSEN INGENIEURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG
SCHLUETER-THOMSEN.DE

Kooperation mit der IGF

Gemeinschaftsschule Friedrichsort ermöglicht den Jungstörchen der 11. Klasse zusätzliche Trainingseinheiten

Erst die Sterne, dann eine richtungsweisende Kooperation: Der Verein geht eine Partnerschaft mit der Gemeinschaftsschule Friedrichsort (IGF) ein, um seinen talentierten Nachwuchsspielern die Möglichkeit zu bieten, zukünftig schulische und sportliche Herausforderungen noch besser miteinander vereinbaren zu können.

Spieler der KSV, die an der IGF ab der 11. Klasse das Sportprofil belegen – was im Fußball dem U16-Bereich entspricht – können dank der neuen Kooperation von nun an bis zu ihrem Abitur wöchentlich zwei zusätzliche individuelle Trainingseinheiten wahrnehmen. Diese Einheiten werden sowohl an der Schule, als auch in Holsteins Nachwuchsleistungszentrum in Kiel-Projensdorf von den KSV-Jugendtrainern der Jahrgänge U15-U19 durchgeführt. „Wir wollen durch gute Arbeit an der Schule mit den Vormittagstrainings und der zwei Mal wöchentlich stattfindenden AG in der Ganztagsbetreuung die Grundlage für die erste Eliteschule des Fußballs in Schleswig-Holstein legen", erklärt Sandro Domröse, Pädagogischer Leiter des Kieler NLZ, der im Laufe der vergangenen Saison in enger und intensiver Zusammenarbeit mit Dr. Markus Oddey, Oberstufenleiter der Friedrichsorter Gemeinschaftsschule, den Kooperationsvertrag ausgearbeitet und mit dem Bildungsministerium abgestimmt hatte. „Die Zertifizierung einer Eliteschule wird durch den DFB durchgeführt und wäre ein nächster essentieller Schritt für die Professionalisierung unseres Nachwuchsleistungszentrums", so Domröse weiter, der sich freut, die Verzahnung von Schule und Leistungssport in Zukunft noch optimaler gestalten zu können.

Dr. Markus Oddey (Ansprechpartner Kooperation und Stufenleiter 11-13), Manfred Behrens (Schulleiter), Fabian Wohlgemuth (Geschäftsführer Sport KSV), Sandro Domröse (Pädagogischer Leiter und Schulkoordinator KSV) und Torsten Albrecht (Fachleiter Sport, v.li.) freuen sich über die neue Kooperation.

Zwei estnische Jugendnationalspieler wechseln zur KSV Holstein

Mattias Männilaan und Markkus Seppik vom FC Flora Tallinn verstärken U19

Mattias Männilaan (li.) und Markkus Seppik verstärken die U19-Mannschaft von Trainer Dominik Glawogger.

Große Freude im Nachwuchsleistungszentrum des Fußball-Zweitligisten KSV Holstein: Vom estnischen Rekordmeister FC Flora Tallinn wechseln die Jugendnationalspieler Mattias Männilaan (17) und Markkus Seppik (18) ins Storchennest. Der 1,89 Meter große Stürmer Männilaan und Innenverteidiger Seppik (1,94 Meter) sind für die U19-Mannschaft der KSV eingeplant, die in der vergangenen Saison die Rückkehr in die Bundesliga perfekt gemacht hat. Die Neu-Störche absolvierten bereits im Februar ein mehrtägiges Probetraining in Kiel. Seit Beginn der Gespräche steht die Nachwuchsabteilung der KSV Holstein im engen Austausch mit den Verantwortlichen des estnischen Spitzenclubs.

Mattias Männilaan wurde zehnmal (3 Tore) in die U17-Nationalmannschaft und fünfmal in das U19-Nationalteam berufen. Aktuell trägt er das Trikot der U21 des FC Flora, die in der zweithöchsten estnischen Liga an den Start geht. Für das Nachwuchsteam erzielte er in 13 Spielen zwei Tore.

Markkus Seppik spielte bereits fünfmal für die U17-Nationalmannschaft und einmal für das U19-Nationalteam Estlands. Er gehört seit Oktober 2018 dem Profikader der 1. Mannschaft an und wurde dort bereits zwei Mal über die volle Distanz eingesetzt. Mit seiner erfolgreichen Nachwuchsarbeit nimmt der FC Flora Tallinn in Estland eine Vorreiterrolle ein.

„Mit Mattias und Markkus haben wir zwei hoffnungsvolle Talente gewinnen können", sagt Fabian Müller, Direktor des Nachwuchsleistungszentrums der Störche: „Wir sind überzeugt von ihren Qualitäten und ihrem Entwicklungspotential und gehen davon aus, dass sie sich schnell bei uns in Kiel eingewöhnen werden."

www.nah.sh

Sevilla oder Sandhausen?

Hauptsache Holstein.

Wir wünschen allen Fußballfans ein packendes Spiel
und anschließend eine gute Heimfahrt mit Bahn und Bus.

NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Zu wenig Platz
für Ihre Gäste?

Unsere Veranstaltungs-
gastronomie bietet
Raum für ca. 150 Gäste

City Partner Sporthotel Avantage
Braunstraße 40, 24145 Kiel

Tel. 0431 717980
kiel@citypartnerhotels.com
www.avantagesporthotel.de

SPORTHOTEL AVANTAGE

GENIAL. EINFACH. SICHER.
Ihre Karriere bei uns

Finden Sie Ihren Job in der Versicherungswelt bei einem der größten privaten Arbeitgeber in Kiel.

Wir bieten Ihnen Chancen in einem modernen und innovativen Arbeitsumfeld.

Kommen Sie zu uns an Bord und bewerben Sie sich unter www.domcura.de/karriere

DOMCURA

Geflügelprodukte von ausgezeichneter Qualität

Hähnchenbrustfilet

Halbes Hähnchen

Chicken Burger

www.sprehe.de

Ideale Artikel für jeden Anlass

Sprehe® feinkost

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
AUF EINE
GEILE SAISON!
RSH
Radio Schleswig-Holstein
R.SH - Offizieller Partner von Holstein Kiel
www.RSH.de

shz das medienhaus
Nord Sport
FuPa.net
Mühlings Jubiläumstor bringt Holstein in Dresden auf Kurs
Nord Sport
Mit allen großen Sport-ereignissen des Nordens. Jeden Montag NEU!
Nicht verpassen –
jetzt 2 Ausgaben gratis testen!
Gleich kostenlose Leseprobe anfordern...
Telefon: 0800 / 2050 7709 (kostenfrei) · www.shz.de/nordsport

Finn Porath

Steckbrief

Name: Finn Porath

Was war dein Traumberuf als Kind und warum? Ich wollte immer Fußballprofi werden.

Bist du ein Langschläfer oder Frühaufsteher? Ein Langschläfer.

Pommes mit Mayo oder Ketchup? Mayo.

Was ist deine liebste Eissorte? Schokolade.

Was war dein bisher schönstes Urlaubsziel und warum? Eine Amerika-Rundreise mit meiner Freundin. Wir sind mit dem Auto die Westküste abgefahren und haben dabei viel gelesen.

Zu welchem Lied kannst du richtig abtanzen? Malle-Hits (lacht).

Wer war dein Kindheitsidol? Warum? Zuerst Messi, später dann Marco Reus.

Mit welchem Star würdest du gerne einmal gemeinsam zu Abend essen und warum? Angela Merkel, sie hat bestimmt viel zu erzählen.

Was war das beste Konzert, was du je besucht hast? Warum? Ed Sheeran, ein Wahnsinns-Konzert. Alles live, ein super Künstler.

Bei welcher Gelegenheit hast du an dir selbst gezweifelt und warum? Als ich ein Jahr lang mit einer schweren Verletzung ausfiel und unklar war, ob und wie ich wieder auf den Platz zurückkommen werde.

Wer gibt dir die besten Ratschläge? Die wenigen Leute, die mir sehr nah sind.

Was machst du morgens als Erstes? Der Klassiker, ich greife zum Handy.

Für was würdest du 1.000€ spenden? Der Kinderkrebshilfe oder einem Kinderhospiz.

Singst du unter der Dusche? Nein.

Welches Tier wärst du? Da fällt mir keins ein.

Was würdest du gerne ausprobieren, was du dich bisher noch nicht getraut hast? Ich habe Höhenangst, sonst würde ich gerne einmal Bungee Jumping ausprobieren.

Cellagon®

Aus der Fülle der Natur

SPIELAUFBAU

Mit unserem Klassiker Cellagon aurum geben Sie Ihrem Körper die natürlichen Stoffe, die er braucht. Genau richtig für ein flüssiges Aufbauspiel. Mehr dazu auf www.cellagon.de.

Offizieller
Ernährungspartner der

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

www.cellagon.de

Hörst du auf dein Bauchgefühl? Ja, immer.

Welches Wort benutzt du oft? Wahrscheinlich „Bro“.

Wenn dein Haus brennen würde und du nur eine Sache retten könntest, was wäre das? Mein Handy 😂

Was war dein peinlichstes Erlebnis bisher? Da gab es bestimmt einige, aber spontan fällt mir kein konkretes ein.

Welche Charaktereigenschaften sind dir bei anderen Menschen besonders wichtig? Humor und Ehrlichkeit.

Gibt es ein Essen, das dir überhaupt nicht schmeckt? Ja, alles mit Thunfisch.

Welche ist deine größte Angst? Leute zu verlieren, die mir wichtig sind.

Was machst du, wenn dich keiner sieht? Weiß nicht, vielleicht einfach so rumliegen.

Hast du ein heimliches Talent? Ich beherrsche ein paar Kartentricks, zählt das als Talent?

Was ist das unnötigste, was du dir jemals gekauft hast? Ein Hoverboard.

Welche drei Sachen würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen? Meine Freundin, eine Hängematte und viel Essen.

Wie stellst du dir dein Leben als Rentner vor? Ganz entspannt und mit vielen Familientreffen.

Hast du einen Spitznamen? Jiff.

Läufst du schnell rot an, wenn dir etwas Unangenehmes passiert? Nein, eigentlich nicht.

Störche als Baumeister

Die KSV Holstein weiht gegen Sandhausen ein 600 Quadratmeter großes Zelt für den VIP- und Fanbereich ein

Erst nur eine Skizze, jetzt elementarer Baustein im Stadionkomplex: Die KSV Holstein hat auf das gestiegene Interesse mit einem doppelstöckigen Zelt reagiert, das auf dem Vorplatz des Holstein-Stadions errichtet wurde. In dem rund elf Meter hohen Zelt mit einer Grundfläche von 600 Quadratmetern sind VIP- und Fanbereich (ein Teilbereich im Erdgeschoss) unter einem Dach vereint. Das Zelt kann im Winter beheizt und im Sommer abgekühlt werden. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir sowohl für uns Sponsoren als auch unsere Fans eine solch optimale Lösung gefunden haben", sagt Steffen Schneekloth, Präsident der KSV.

Das zweitschönste Rechteck der Welt:
Pizza Fakultät Kiel
PIZZA WORLD
Bistro & Lieferservice
Fan-Pizza 60x40 cm mit zwei Belägen Deiner Wahl für 19,12 EUR
Einzulösen gegen Vorlage dieser Anzeige bei Pizza World, Olshausenstr. 77 in 24106 Kiel
Aktion gültig bis 31.12.2019

SCHWARZ & GRANTZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN
NAEVE

24-Std.-Notdienst

Wartung von Gasthermen/Ölheizungen
Reparatur - Neubau - Sanierung

0431 / 548 01 0

24 Service +

Tegelkuhle 7-9 · 24119 Kronshagen · Fax 5 48 01 25

PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt
STEUERBERATUNG MIT KÖPFCHEN

Zukunft gestalten
durch Digitalisierung
und Optimierung
von unternehmerischen
Prozessen.

Starten Sie mit uns in die Dienstleistung 4.0:
Telefon 04322 6908-0
info@parbs-osterloh.de
Lüttenheisch 4 · 24582 Bordesholm

Digitale Kanzlei 2019 DATEV

WWW.PARBS-OSTERLOH.DE

Die meisten Druckereien können irgendwie alles. Das könnten wir auch.

Machen wir aber nicht.

Denn wir möchten nicht, dass Ihre Drucksachen nur irgendwie werden und Sie hinterher irgendwie nicht zufrieden sind. Deshalb sagen wir Ihnen klipp und klar, was wir richtig gut können und was wir lieber nicht machen. Mancher kommt damit irgendwie nicht klar. Der druckt dann lieber irgendwo anders. Und Sie?

Grafik + Druck

www.gud-kiel.de

Die FördeAkademie

Teamtrainings und Events für den Breiten- und Spitzensport – Interview mit Henning Rohweder

Henning Rohweder, Inhaber von FördeAkademie.

Die Mannschaft mal abseits des Platzes zusammenschweißen, eine Team Challenge als krönender Saisonabschluss oder vielleicht sogar eine Großveranstaltung für den gesamten Verein – die FördeAkademie bietet vielfältige Möglichkeiten, um spannende Aktivitäten außerhalb des Trainingsalltags zu erleben. Inhaber Henning Rohweder erklärt, wie er mit seinem Akademie-Team Motivation und Miteinander fördert.

Henning, warum ein Teamtraining?
Wenn eine Mannschaft geschlossen bis zum Schlusspfiff an einem Strang zieht, kann dieser Teamgeist am Ende den entscheidenden Unterschied ausmachen. Daher geht es bei den Teamtrainings vornehmlich um die Stärkung wichtiger Erfolgsfaktoren.

Was sind die Faktoren für ein erfolgreiches Miteinander?
Effektive Kommunikation, um schnell genau zu wissen, was zu tun ist. Klare Rollenverteilung, damit organisiert die richtigen Entscheidungen getroffen werden können. Führungskompetenzen, die beispielweise in schwierigen Situationen das Team auf Kurs halten. Und Motivationsbereitschaft, das vorgegebene Ziel gemeinsam und effizient zu erreichen.

Das klingt nach konzentrierter Arbeit…
Bei uns wird Teamgeist erlebt und der Spaß steht ganz klar im Vordergrund. Die ganze Mannschaft wird gefordert und kann ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Die Förderung des „Team-Spirits" ist bei unseren Fun-Events immer ein schöner Nebeneffekt. Dies kann ein Teamtraining mit anschließender Kletteraktion sein, ein Floßbau-Event oder eine Team Challenge mit Wettbewerbscharakter.

Zum Abschluss: Was bringt ein Teamevent dem Einzelnen?
Jeder wird am eigenen Leib spüren, wie gewinnbringend es ist, die oben genannten Erfolgsfaktoren zu berücksichtigen. Dies gilt sowohl für das „Leben" im Verein, als auch für den privaten Bereich. Soziale Kompetenzen sind nicht nur in der Schule und in der freien Wirtschaft der Schlüssel zum Erfolg.

Das Angebot der Akademie mit Sitz in Eckernförde erstreckt sich von herausfordernden Outdoor-Teamtrainings über erlebnisreiche Events für Betriebe sowie Fortbildungen bis hin zu Kick-Off-Trainings für Vereine sowie spannende erlebnispädagogische Programme und Klassenreisen für Schulen und weitere Bildungsträger – ob im Natur-Hochseilgarten im Altenhofer Buchenwald, am Ostseestrand, im Tagungshotel, an der Jugendherberge oder in der Schule.
www.foerde-akademie.de,
Tel: 04351 / 66 73 33

Im Klettergarten geht es nur mit Vertrauen und Teamgeist weiter.

Zusammen
hält besser.
www.danker-bau.de
Was steht, steht.
Danker Bau

DIE HOLSTEIN KIEL-
FANHEIZUNG. HOL SIE DIR!
WOLF
In der Arena geht es immer hoch her und die Luft brennt. Wir von WOLF möchten, dass ihr es auch zuhause kuschlig warm habt: Mit eurer neuen Holstein Kiel-Heizung!
Zur Auswahl stehen unser effizientes Gas-Brennwertgerät, unser sparsames Öl-Brennwertgerät und unsere umweltfreundlichen Wärmepumpen. Dazu gibt es ein gratis Fanpaket inklusive Heimtrikot.
Hier erfährst du mehr: www.holstein-heizung.de oder einfach QR-Code scannen.
FANPAKET GRATIS
QUALITÄT, HERGESTELLT IN DEUTSCHLAND, GEMACHT FÜR HOLSTEIN KIEL-FANS!
WWW.HOLSTEIN-HEIZUNG.DE · FANHEIZUNG@WOLF.EU · HOTLINE: +49(0)8751/74-1177

Das Wunder vom Wildpark, Teil 2

Der Karlsruher SC ist zurück in der 2. Bundesliga – und sieht sich von Anfang an im Abstiegskampf

Alois Schwartz ist seit knapp zwei Jahren Cheftrainer der Nordbadener.

Marvin Pourié wurde Torschützenkönig in der 3. Liga.

Nach zwei Jahren Drittklassigkeit und einem knapp verpassten Aufstieg 2018 feierte der KSC bereits am vorletzten Spieltag der vergangenen Saison den Wiederaufstieg in die 2. Liga – und hat Ambitionen, dort zu bleiben. Mit dem „Minimalziel Klassenerhalt" plant Chef-Trainer Alois Schwartz eine erfolgreiche Saison – und bedient sich dabei ganz dem Prinzip „Never change a winning team"...

Die Weichen sind gestellt: Der Karlsruher SC konnte alle Leistungsträger der Aufstiegssaison halten, allen voran Marvin Pourié, der mit 22 Treffern den KSC wieder in die 2. Liga schoss – und nebenbei noch Torschützenkönig der Dritten Liga wurde. Mit punktueller Verstärkung (unter anderem Lukas Fröde vom MSV Duisburg und Philipp Hofmann von der Eintracht Braunschweig) und der letzten Feinjustierung des Kaders blicken die Nordbadener optimistisch in die neue Saison. Erste Erfolge zeigten sich bereits vor Saisonbeginn: Nachdem im einwöchigen Trainingslager in Österreich verstärkt an Technik und Taktik gearbeitet wurde, schlugen die Blau-Weißen den Erstligist Werder Bremen in einem Testturnier und verloren auch sonst keines ihrer Testspiele. Und auch das Stadion macht sich für die neue Saison fit.

„Vision Wildpark"

Mitten im Karlsruher Hardtwald gelegen, ist das Wildparkstadion seit 1955 Heimspielstätte der Profimannschaft – damals als eines der modernsten Stadien Deutschlands. Nun soll es für 123 Millionen Euro in ein reines Fußballstadion verwandelt werden und bis Mai 2022 eine Kapazität für rund 35.000 Zuschauer aufbringen. Dass die Karlsruher auch in der aktuellen Saison Heimspiele im eigenen Stadion austragen dürfen, mussten sie sich erst mit einer Beschwerde gegen die Lizenzauflagen der DFL erkämpfen: Die fehlende Überdachung der Südtribüne wurde bemängelt. Nun stehen rasanten Zweitligapartien – besonders freuen sich die Badener auf die Duelle gegen den VfB Stuttgart – im Wildparkstadion nichts mehr im Wege – und auch für die Zukunft ist vorgesorgt. Dafür bedient sich der Verein unkonventioneller Mittel: Mithilfe von Fananlagen konnte der KSC bereits 2,5 Millionen Euro für seine „Vision Wildpark" gewinnen. Aus dem Topf sollen bessere Nachwuchsarbeit und modernere Trainingsgelände finanziert werden. Die Zukunft halten die Blau-Weißen fest im Blick.

Gekommen, um zu bleiben

Und das, obwohl im vergangenen Monat verstärkt auf das Vergangene zurückgeschaut wurde. Im Juni konnte der KSC sein 125-jähriges Bestehen feiern. Zwar entstand der Karlsruher SC erst 1955 aus einer Fusion zwischen dem VfB Mühlburg und dem FC Phönix, letzterer wurde aber bereits vor 125 Jahren gegründet. Das Jubiläum begingen die Blau-Weißen mit einem Blitzturnier und viel Freibier. Zurückschauen können sie auf eine Historie mit einer Vielzahl an Höhepunkten, aber auch vielen Auf und Abs. Erfolge stellten sich schnell ein, in den ersten Jahren nach der Gründung konnte der KSC zweimal den DFB-Pokal gewinnen und stand mehrmals kurz vor dem Gewinn der Meisterschaft. In den 70er und 80er Jahren erarbeitete sich die Mannschaft einen Titel als „Fahrstuhlmannschaft", bevor sie sich Mitte der 80er Jahre unter Winfried Schäfer in der Bundesliga etablierte und Talente wie Oliver Kahn und Mehmet Scholl hervorbrachte. Höhepunkt waren die UEFA-Pokal-Siege gegen den FC Valencia (3:1 und 7:0) in der Saison 1992/1993, in der die Mannschaft sogar ins Halbfinale einzog: das „Wunder vom Wildpark". Zuletzt spielte das Team 2009 in der 1. Bundesliga, aus der es bisher sechsmal absteigen musste. Der aktuelle Trend zeigt aber nach oben: Mit Alois Schwartz, seit 2017 Cheftrainer der Nordbadener, konnte die Mannschaft den vereinsinternen Rekord von 21 Spielen ohne Niederlage brechen und am vorletzten Spieltag mit einem 3:1-Sieg gegen Preußen Münster den Aufstieg in die 2. Liga festmachen. Mit dem Ziel, zu bleiben.

Der Wildpark wird derzeit für 123 Millionen Euro umgebaut.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – Karlsruher SC

Sonntag, 18. August, um 13.30 Uhr im Holstein-Stadion

Jetzt exklusiv für Fans!

IKK Nord
Wir verstehen den Norden

Fan sein lohnt sich jetzt doppelt: Versichertenkarte im exklusiven Holstein-Kiel-Design. Zeig deine Liebe zum Verein mit deiner persönlichen Holstein-Kiel-Gesundheitskarte und gewinne wie die Profis mit Spitzenleistungen vom Gesundheitspartner IKK Nord.

Jetzt Mitglied werden:
ikk-macht-holstein-fit.de

Rückenwind durch Grammozis

Mit dem neuen Trainer und zwei Kiel-Exporten stürmte der SV Darmstadt 98 aus der Abstiegszone

Mathias Honsak spielte in der vergangenen Saison für die KSV, jetzt unterschrieb er für drei Jahre bei den Hessen.

Noch im Februar diesen Jahres sah es düster aus für den SV Darmstadt 98: Der Tabellen-14. hatte in den zehn Spielen zuvor lediglich sechs Punkte eingesammelt und setzte bei den bei den „Lilien" zum Kult-Trainer gewordenen Dirk Schuster vor die Tür. Mit ihm war Darmstadt einst aus der Dritten Liga in die Bundesliga durchmarschiert. Für ihn übernahm Dimitrios Grammozis, zuletzt für die U19 des VfL Bochum verantwortlich, das Kommando. Mit dem 40-Jährigen bekamen die Hessen Flügel, belegten in der Rückenrunden-Tabelle Platz fünf, erreichten das Ziel als entspannter Zehnter und wurden drittbestes Heimteam (31 Punkte) hinter den Aufsteigern Union Berlin (38) und Paderborn (36).

Zum starken Mann rückte ein ehemaliger Kieler auf: Carsten Wehlmann, zuvor neun Jahre als Torwarttrainer und Chefscout bei den Störchen beschäftigt, hatte in der laufenden Saison als Sportkoordinator beim SV Darmstadt 98 angeheuert, Präsident Rüdiger Fritsch beförderte ihn in diesem turbulenten Februar zum Sportlichen Leiter und beauftragte ihn mit der Trainersuche. Nach Wehlmann war mit Patrick Herrmann in der Winterpause ein weiterer Kieler zu den Lilien gewechselt. Der „Fußballgott" sah als Rechtsverteidiger hinter dem stark aufspielenden Jannik Dehm keine Zukunft mehr und wollte sich bei einem anderen Zweitligisten einen Stammplatz erkämpfen. Sein Debüt passte ins turbulente Bild seines aktuellen Arbeitsgebers: Am Nachmittag unterschrieb er einen Vertrag bis Juni 2020, am Abend wurde er bei einem 0:1-Rückstand gegen den FC St. Pauli eingewechselt – und ging als 2:1-Sieger vom Feld. Kurios: Herrmann gewann mit der KSV drei Spiele gegen die beiden Hamburger Klubs, mit Darmstadt gewann er schließlich auch seine Duelle Nummer vier und fünf in dieser Spielzeit. Und mit Matthias Honsak, dem österreichischen U21-Nationalspieler, der in der vergangenen Saison von RB Salzburg an die Störche ausgeliehen gewesen war, schloss sich nun ein weiterer Spieler mit Kiel-Bezug den Darmstädtern an. Der Stürmer unterschrieb einen Vertrag bis Juni 2022.

Rückblick: Anfang Dezember 2017 sah die Welt des Bundesliga-Absteigers ähnlich aus: Nach elf Spielen ohne Sieg musste Torsten Frings nach Abschluss der Hinrunde seinen Trainerstuhl räumen. Die Darmstädter, gerade 0:1 in Aue unterlegen, belegten mit 18 Punkten Platz 16 und hatten drei Zähler Rückstand auf das rettende Ufer. Mit Schuster, der beim FC Augsburg gar nicht glücklich geworden war, sammelte der SV Darmstadt in den verbleibenden 17 Spielen 25 Punkte ein, kletterte noch auf Platz zehn (43 Punkte).

Niederlage am Böllenfalltor

Im Merck-Stadion am Böllenfalltor, das gerade umfangreich umgebaut wird, unterlagen die Störche am 26. Spieltag der vergangenen Saison in einer intensiven Partie mit 2:3 (1:2). Nach einer Stunde schien die Partie entschieden, hatte Jonas Meffert sich doch innerhalb von zwei Minuten eine Gelb-Rote Karte eingehandelt und die Hausherren den fälligen Freistoß zur 3:1-Führung verwandelt. In Unterzahl wachten die Störche auf, verkürzten durch einen Strafstoß von Alex Mühling (65.) zum 2:3, ließen aber weitere Hochkaräter liegen. So feierte Grammozis ein erfolgreiches Heimdebüt, die Kletterei in der Tabelle konnte beginnen.

Präsident Steffen Schneekloth (li.) und Fabian Wohlgemuth, Geschäftsführer Sport der KSV, verabschiedeten Patrick Herrmann vor dem Regensburg-Spiel.

Das nächste Auswärtsspiel:

SV Darmstadt 98 – Holstein Kiel

Sonntag, 4. August 2019 · 15.30 Uhr · Merck-Stadion am Böllenfalltor

Anfahrt mit dem Auto: Nieder-Ramstädter Str. 170, 64285 Darmstadt (Strecke: 623 Km über A7, Fahrzeit: ca. 6 Stunden Fahrzeit)
Parkmöglichkeiten: Am Nordbad (Alsfelder Str. und Marburger Str.), kostenfrei. Keine ausgewiesene Parkplätze in Stadionnähe, Q-Park Parkhaus, 6std = 6,00 Euro; Marienplatz (Hügelstr. 49) Mo-Sa 8:00-20:00, 5 Stunden für 1,50 Euro, max. 3 Euro.
Eintrittspreise: Stehplatz ab 15 Euro (ermäßigt 13 Euro), Aufgrund der Umbauarbeiten im Merck-Stadion am Böllenfalltor wird es bei der Partie keine Sitzplätze im Gästebereich geben.

IT-Systemhaus

Ausbildung und Arbeit
mit Anspruch und Perspektive

DIERCK
Firmengruppe

www.dierck-firmengruppe.de Preetzer Chaussee 55 24222 Schwentinental

MARE
KLINIKUM GMBH & CO.KG

Ihr Klinikum

für Gesundheit und Wohlbefinden

- **Anästhesie**
  PD Dr. Klaus Gerlach
  Dr. Hartmut Ocker
  Dr. Oke Büll
  Anmeldung • 66 74 - 171
- **Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie**
  Dr. Frank Pries • 66 74 - 111
  Dr. Ralph Wischatta
  Malte Paetzold
  Dr. Eckhardt Klostermeier
- **Chirurgie, Laparoskopische Chirurgie, Unfallchirurgie**
  Rainer Gunstmann • 66 74 - 271
- **Koloproktologie** Dr. Arne Bautz • 66 74 - 060
- **Konservative Orthopädie, Präventions- und Rehabilitationsmedizin, Sportmedizinzentrum**
  Dr. Martin Mrugalla • 66 74 - 151
- **Radiologie, Schnittbildzentrum** MVZ Prüner Gang • 66 74 - 101
- **OP-Zentrum und Bettenstation**
  Mare-Klinikum GmbH & Co. KG • 66 74 - 171
- **MARE-Aktiv Reha-Zentrum Ostküste** Tim Höper • 66 74 - 051
- **Orthopädie-Technik** Sanitätshaus Kriwat GmbH • 66 74 - 066

MARE-MED Hörn

- **Wirbelsäulenchirurgie, Kinderorthopädie und konservative Orthopädie** Dr. Philip Lübke • 66 74 - 161

In Firmenkoorperation mit:

SPORTKLINIK NORD · ANÄSTHESIE PARTNER HOLSTEIN · MARE MED

Das MARE Klinikum ist medical Partner der KSV Holstein

Kontakt:

MARE KLINIKUM GmbH & Co. KG
Eckernförder Str. 219
24119 Kronshagen
Tel.: 0431/66 74 - 015

Störche in Salmrohr

DFB-Pokal, 1. Runde: Weltmeisterin Nia Künzer zieht den Sechstligisten aus Rheinland-Pfalz als Gegner für die KSV Holstein

Der Pokal führt die Störche ins Salmtalstadion.

Nia Künzer war in den vergangenen Wochen omnipräsent im deutschen Fernsehen: Bevor die Weltmeisterin von 2003 die Frauen-WM in Frankreich als TV-Expertin begleitete, loste sie im Deutschen Fußball-Museum in Dortmund noch schnell die erste Runde um den DFB-Pokal aus. Für den FSV Salmrohr, den einzigen Sechstligisten im Topf, und die KSV Holstein war das Geheimnis schnell gelüftet: Am 11. August wird um 15.30 Uhr im Salmtalstadion die Partie zwischen dem ehemaligen und dem aktuellen Zweitligisten angepfiffen.

Die Auslosung hatte kaum begonnen, da stand das Gastspiel der Kieler im Salmtal/Rheinland-Pfalz, rund 30 Kilometer von Trier entfernt, bereits fest. Als viertes von insgesamt 64 Teams fand Holstein in dem Sechstligisten, der in der Saison 1986/87 ein Jahr in der zweiten Bundesliga gespielt hatte, seinen Erstrundengegner. Der Klub schloss die vergangene Saison als Tabellen-14. der Rheinlandliga ab. Für den DFB-Pokal qualifizierte sich die Mannschaft von Trainer Lars Schäfer durch einen 6:5-Sieg nach Elfmeterschießen im Rheinlandpokal gegen den TuS Koblenz. Der Sieg kam auf verrückte Art und Weise zustande: In der 89. Minute erzielte Marc Richter mit dem 2:0-Treffer für Koblenz die vermeintliche Vorentscheidung, doch Salmrohr steckte nicht auf und rettete sich durch zwei Treffer in der Nachspielzeit von Peter Schädler (90.+3) und Michael Dingels (90.+5) tatsächlich noch in die Verlängerung. Dort folgten keine weiteren Tore, sodass die Entscheidung im Elfmeterschießen fiel. Den entscheidenden Elfmeter verwandelte Nico Toppmöller, Neffe von Klaus Toppmöller.

„Salmrohr hat sich nicht einfach so für den DFB-Pokal qualifiziert. Deswegen werden wir den Gegner auf keinen Fall auf die leichte Kappe nehmen", sagte Kiels Innenverteidiger Dominik Schmidt nach der Auslosung. „Wir freuen uns auf die Aufgabe und wollen dort eine Runde weiterkommen."

Auch KSV-Sportchef Fabian Wohlgemuth war zufrieden mit dem Los. „In der letzten Saison waren die Spiele gegen den SC Freiburg und den FC Augsburg echte Highlights, auch wenn wir gegen Augsburg ausgeschieden sind", blickt Wohlgemuth auf die vergangene Pokalrunde zurück. „Wir gehen als Favorit in die Partie und treffen mit dem FSV Salmrohr auf den vermeintlich größten Underdog", so Wohlgemuth weiter. „Wir fahren dort hin, um in die zweite Runde einzuziehen."

Kultspieler und Weltmeister

In der Saison 1986/87 gab das Team aus dem lauschigen Salmtal im Landkreis Bernkastel-Wittlich ein überaus kurzes Stelldichein in der 2. Bundesliga. Als Vizemeister der Amateuroberliga Südwest gelang der Sprung in den Bezahlfußball. Damals standen echte Fußball-„Legenden" wie Torhüter Wolfgang Kleff und Stürmerstar Klaus Toppmöller in den Reihen der Rheinland-Überflieger. Und selbst Weltmeister Bernd Hölzenbein kickte 1986 für ein halbes Jahr im Salmtal.

Der FSV Salmrohr wurde 1921 gegründet. Nach stetiger Weiterentwicklung konnte in den 70er Jahren erstmalig der Aufstieg in die höchste Amateurklasse des Landes erreicht werden. In den Folgejahren sorgte die „Macht vom Dorf" auch überregional für Aufsehen und ist als Aushängeschild im Amateurfußball nicht nur regional anerkannt. Unvergessen ist die Deutsche Amateur-

> **„Holstein Kiel hat in den letzten Jahren extrem auf sich aufmerksam gemacht. Für uns ist das absolut ein attraktives Los. Die Rollen sind klar verteilt, aber wir werden alles dafür tun, um uns bei diesem besonderen Spiel von der besten Seite zu zeigen."**
>
> ***Lars Schäfer,*** *Trainer FSV Salmrohr*

meisterschaft im Jahr 1990 und der Start in die Regionalliga West-Südwest (1994/95), deren Gründungsmitglied der FSV gewesen ist. In der seinerzeit dritthöchsten Spielklasse spielte der neunfache Rheinland-Pokalsieger insgesamt sechs Spielzeiten.

Für Holstein Kiel geht es im August ins beschauliche Salmtal.

DFB-Pokal · 1. Runde:

FSV Salmrohr – Holstein Kiel

Sonntag, 11. August 2019 · 15.30 Uhr · Salmtalstadion

Diesen Auftritt sollten Sie nicht verpassen.

Die neue B-Klasse hat sich für Sie besonders schick herausgeputzt. Ihr neues Design, ein variables Raumkonzept und eine Vielzahl innovativer Features machen sie zum idealen Begleiter bei allem, was Sie im Leben vorhaben.

B-Klasse: Jetzt Probe fahren bei Süverkrüp Automobile

Mercedes-Benz

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Süverkrüp Automobile

Süverkrüp Automobile GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Daimlerstraße 1, 24109 Kiel und Klausdorfer Weg 169, 24148 Kiel, Telefon 0431 59670655

Moin und ein bisschen mehr Spektakel

SHOW WORLD Event sorgt für mehr Vergnügen in der Welt – und seit Anfang des Jahres auch bei den Störchen

Sascha Dobrovolschi weiß, worauf es in der Veranstaltungsbranche ankommt.

Die Lust auf Spektakel wurde Sascha Dobrovolschi praktisch in die Wiege gelegt: Als Sohn eines prominenten Zirkusartisten professionalisierte er die Disziplin Eventmanagement, bevor die Berufsbezeichnung Veranstaltungskaufmann überhaupt erfunden wurde – und ist auch seit über 30 Jahren in seinem Beruf noch innovativ und neugierig.

Als Sascha Dobrovolschi – „ich bin eigentlich überall der Sascha, manchmal auch Herr Sascha" – 1992 die eigene Eventagentur gründete, hatte er bereits acht Jahre Zirkuserfahrung gesammelt und die ein oder andere Musical-, Comedy- oder Dinnershow auf die Bühne gebracht. Der Erfahrung folgte der Erfolg: Seit knapp 30 Jahren ist SHOW WORLD Event verantwortlich für die Organisation klassischer Veranstaltungen, Tagungen, Teambuildings oder Events auf Kreuzfahrtschiffen – die Eventagentur deckt die gesamte Bandbreite ab. Da in Kiel „damit kein Pokal zu holen ist", verlagerte SHOW WORLD Event seinen Standort nach Hamburg – und ebnete sich seinen Weg von Hamburger Dampfern über den Heidepark Soltau bis zu den großen Kreuzfahrtschiffen der Welt. Der Erfolg kommt nicht von irgendwoher – Sascha Dobrovolschi weiß, auf was es in dem Business ankommt.

Von Stromtänzen und LED-Feuerwerken

Gemeinsam mit seinen elf Mitarbeitern hat der Geschäftsführer alle aktuellen Geschehnisse im Blick – und reagiert mit Innovation. Besonders stolz ist er auf seine Plattform „Eventportal.de", auf dem Kunden online Künstler, Shows, Teambuildings, Ausstattung und ganze Events buchen können. „Die Zeit ändert sich, das Vergleichen wird mehr, die Leidenschaft weniger", erklärt Sascha Dobrovolschi das Konzept seines Portals. Deshalb entwickelt SHOW WORLD Event beständig neue Ideen, hat beispielsweise einen Energy Dance Floor im Programm, auf dem Eventbesucher sich eigenen Strom ertanzen können, den sie – auf einem Energystick gespeichert – mitnehmen oder spenden können. Auch mit der emissionsfreien Drohnenshow als Feuerwerksersatz reagiert die Agentur auf das veränderte Umweltbewusstsein der Gesellschaft. Das frühzeitige Erkennen von Trends ist aber nicht das Einzige, das zählt: „Wir müssen persönlich bleiben, das ist in der Branche essentiell", so Sascha Dobrovolschi. Dass ihm das gelingt, ist nicht verwunderlich, schließlich verfolgt der 52-Jährige seinen Job mit ganzem Herzen: „Ich habe nie einen Tag gearbeitet in meinem Leben, weil ich einfach das machen darf, was mich jeden Tag neu motiviert und antreibt. Es gibt noch so vieles zu erleben und jeden Tag kommt etwas Neues hinzu – ein Leben ist definitiv zu kurz."

In seinem beruflichen Alltag trifft der Kieler auch auf die ein oder andere Prominenz (hier Nena und Ross Anthony).

Geselligkeit, Zusammensein, „Unter-Kieler-sein"

Eine Leidenschaft wie diese – die bringen auch die Störche auf den Platz. Kein Wunder also, dass seit Anfang diesen Jahres SHOW WORLD Event die KSV als Mitglied des Störcheclubs unterstützt. Als „reinrassiger Kieler", aber „nicht ganz so fußballaffiner Typ" stehen für Sascha Dobrovolschi im Netzwerk die Geselligkeit, das Zusammensein, das „Unter-Kieler-sein" im Vordergrund. „Ich wollte was für Kieler machen. Wir schauen gar nicht so viel Fußball, sondern schnacken ganz gern. Die Stimmung im Stadion ist sensationell, man kommt einfach ins Gespräch. Bei Holstein, da trifft man sich", so der Geschäftsführer und ergänzt schmunzelnd, „leider trinkt man dabei zu viel Bier." Seine Verbundenheit zu dem Verein entstand erst spät: „Wenn man viel unterwegs ist, muss man Heimatkunde betreiben und da ist es schon fast eine Verpflichtung, dabei zu sein." Auch seiner Stadt ist Sascha Dobrovolschi treu geblieben, findet Kiel zum Leben „einfach schön": „Hier steht man nie im Stau, darf herrliche Küstenluft schnuppern und Möwengeschnatter hören. Die Schleswig-Holsteiner sind wirklich ganz besondere Menschen und miteinander sehr verbunden. Wenn du hier einen Freund hast, dann hast du einen." Jetzt hat der gebürtige Kieler mindestens elf weitere Freunde – und ein komplettes Netzwerk hinter sich.

STÖRCHECLUB-TIPPSPIEL: DIE GEWINNER DER RÜCKRUNDE

Auch in diesem Jahr gehen wieder attraktive Preise an die fünf Gewinner der Rückrunde 2018/19 im Störcheclub-Tippspiel.

Die KSV Holstein bedankt sich herzlich bei den Partnern KIELER FÖRDE CHARTER, OTTOW, CAMPS, INTERSPORT KNUDSEN sowie MARKANT für die großzügigen Preise.

Von Wasbek in die Welt

Krug Transporte ist in ganz Europa unterwegs – und doch am liebsten in der Heimat

Seit 1992 leitet Florian Krug die Geschäfte des Logistikunternehmens.

Das Fahrtziel des Logistikpartners Krug Transporte: Überallhin. Mit Baustofftransporten, eigenen Kranwagen und den mehr als 100 Transportfahrtzeugen vom Sprinter bis zum 40-Tonnen-Zug ermöglicht das Unternehmen eine professionelle und zuverlässige Zustellung der Fracht – und das in ganz Europa.

„Wir waren schon an jedem mit dem LKW erreichbaren Ort in Europa, von England bis Polen", schmunzelt Florian Krug, Geschäftsführer des Logistikunternehmens, „wir fahren überallhin, wo unsere Kunden uns hinschicken." Das kann dann auch einmal eine Fahrt nach Israel bedeuten, die bisher längste Reise einer seiner LKWs. Aber auch den Nahverkehr deckt Krug Transporte in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin ab – die richtige Mischung aus Internationalität und Nähe kommt bei den Kunden an. Inzwischen versorgt das Logistikunternehmen über 1000, der Kreis an Stammkunden erweitert sich beständig. Dabei bietet Krug Transporte das komplette Speditionspaket und überzeugt mit einer Rund-Um-Betreuung. „Wir kümmern uns um alles", so Florian Krug, „mit festen Fahrern, GPS-Technik und jeder verfügbaren Transportgröße."

Von Spritverbrauch und LKW-Reifen

Das sah 1992 noch anders aus: Nur ein Kleintransporter zählte zum Fuhrpark des Logistikpartners, als Florian Krug sein Unternehmen 1992 in Kiel gründete. Die konstante Entwicklung zwang Krug Transporte, seinen Standort 2015 nach Wasbek zu verlegen. Treu geblieben sind die Mitarbeiter dem Unternehmen aber trotzdem: „Mein erster Fahrer und meine erste Büroangestellte sind immer noch dabei." Florian Krugs Geheimrezept: „Ich bin für meine Mitarbeiter da. Ich bin Psychologe, Betreuer, Hauswirtschafter und Kindermädchen für alle Angestellten." Das zahlt sich aus: Inzwischen sorgen 130 Mitarbeiter dafür, dass die Ware sicher an ihr Ziel kommt. Und das ist nicht ganz ohne: über 200.000 Liter Diesel im Monat und mehr als 1000 LKW-Reifen im Jahr verbraucht das Logistikunternehmen. „Das zum Thema Umweltfreundlichkeit", schmunzelt Florian Krug, „aber dafür führen wir nur Euro-6-Fahrzeuge mit neuster Umweltnorm."

„Wir sind richtig dabei"

Obwohl seine Transportfahrtzeuge ganz Europa bereisen, ist der Geschäftsführer seiner Kieler Heimat stark verbunden: „Ich möchte nirgendwo anders hin. Außer vielleicht Barcelona, das würde auch noch gehen. Aber Kiel ist meine Heimat und zu Hause ist es einfach am schönsten." Deshalb entschied sich der 47-Jährige bereits vor über zehn Jahren, dem Störcheclub beizutreten und so seinen Heimatverein Holstein Kiel zu unterstützen. Und das nicht nur finanziell: „Seit wir dabei sind, sind wir richtig dabei – bei jedem Heimspiel, interessanten Auswärtsspielen, Pokal- und Testspielen." Die Stimmung im Stadion gefällt ihm von Jahr zu Jahr mehr: „Mit dem Erfolg ist es lauter geworden und wenn sich die Tribünen jetzt noch beim Stimmung machen abstimmen, wird es ein echtes Stadion. Wir sind da eine Gemeinschaft, stehen mit 50 Leuten an der Würstchenbude und genießen einfach." Obwohl der gelernte Kaufmann eher dem Handball verbunden ist, hat er inzwischen eine Leidenschaft für den Fußball entwickelt: „Meine Frau hat Fußballverstand, mein Sohn spielt Fußball, da ist mein Interesse immer weiter gewachsen." Dazu trug auch der Störcheclub bei: „Die Aktivitäten machen einfach Spaß. Die ganze Gemeinschaft, das ganze Drumherum, der ganze Verein – wir fühlen uns da einfach wohl." Nicht nur neue Kunden hat Florian Krug hier gewinnen können, auch neue Freunde hat er gefunden. Eine Win-Win-Situation.

Krug Transporte stellt Transportfahrzeuge für jede Einsatzgröße zur Verfügung.

ONLINE CASINO

DrückGlück.de

Dein Spiel. Dein Glück.

Für SH

€10 EINZAHLEN UND MIT

€60 + 50

SPIELEN **FREISPIELE**

***BONUSCODE: GOAL**

JETZT ANMELDEN!

Deutschlands Nr.1 lizenziertes Casino

Schnelle Auszahlungen

Über 600 Spiele

STOLZER TEAM-PARTNER HOLTSTEIN KIEL

*Neukundenbonus. Bonusbedingungen unter www.drückglück.de
Teilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de 18+
Das Angebot gilt im Geltungsbereich des Glücksspielgesetzes von Schlewig-Holstein und nur für Personen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Schleswig-Holstein.

MERKUR SLOTS | sport1 | DSGVO 25.05.2018 | DVTM GEPRÜFT

HOLSTEIN KIEL S.V. HOLSTEIN VON 1900

HOLSTEIN Fußball Schule

NEU

KOMM INS SPIELTAGSCAMP!

Erlebe einen einzigartigen blau-weiß-roten Tag. Auf der Trainingsanlage von Holstein Kiel (CITTI FUSSBALL PARK) trainierst Du in der Holstein Fußballschule wie ein Profi.

Im Anschluss fährst Du mit dem Holstein Mannschaftsbus zum Stadion: Wenige Minuten zuvor sind bereits die Spieler der ersten Mannschaft mit diesem Bus zum Stadion gefahren – vielleicht sitzt Du genau dort, wo eben noch Dein großes Vorbild saß!

Gemeinsam mit Deinem Trainer aus der Fußballschule und rechtzeitig zum Spiel, triffst Du Dich mit Deiner Begleitperson am Stadion und Dein Stadionerlebnis beginnt ...

DAS ERWARTET DICH:

- 2-stündige Trainingseinheit der Holstein Fußballschule im CITTI FUSSBALL PARK
- anschließende Fahrt mit dem HOLSTEIN MANNSCHAFTSBUS zum Holstein-Stadion
- Besuch des jeweiligen Heimspiels der Störche: Tickets für Dich und Deine Begleitperson
- Gutschein für Essen & Trinken
- Geschenk für alle Kinder

Teilnahmegebühr: **€ 99,–**

CAMP-SPEZIAL: **€ 49,–**

... optional dazubuchbar ...

DAS FUSSBALLSCHULE AUSRÜSTUNGSPAKET:
Trikot mit Wunschnamen und -nummer, kurze Hose, ein Paar Stutzen, eine Trinkflasche!

ERSTE TERMINE:

- **18. AUGUST / KARLSRUHER SC**
- **01. SEPTEMBER / ERZGEBIRGE AUE**

Beide Spiele sonntags, Anstoß 13:30 Uhr, Treffen im CITTI FUSSBALL PARK um 10 Uhr

SEI DABEI!

ALLE INFOS UND ANMELDUNG AUF
FUSSBALLSCHULE.HOLSTEIN-KIEL.DE

Holstein Kiel ist bunt

Störche für Vielfalt: T-Shirt-Aktion fand großartigen Anklang bei den Fans

Die Teilnahme an der T-Shirt-Aktion der KSV Holstein war überwältigend, entsprechend sorgfältig hat die fünfköpfige Jury ausgewählt und sich letztlich für drei Entwürfe entschieden, die nun zur Abstimmung gestellt werden. Welcher trifft die Vorgabe, „Holstein ist bunt, Holstein für Vielfalt" am ehesten? Darüber entscheiden nun die Fans!

Die Abstimmung auf den Social-Media-Kanälen der KSV startet am Abend nach dem Sandhausen-Spiel und endet am Montag, 29. Juli, um 19.12 Uhr. Das Stadion ist einer der Orte, an dem sich der Querschnitt der Gesellschaft versammelt. In diesem Zusammenhang lässt sich unsere Band, „Die Denkedrans", perfekt zitieren: „Egal, wie du aussiehst, welche Farbe die Haut, an welchen Gott du auch glaubst, bist du arm oder reich, groß oder klein – als Mensch verschieden, in der Sache vereint."

Schöner lässt es sich nicht auf den Punkt bringen, doch immer wieder kommt es rund um den Fußball zu Vorfällen, die sich gegen diese Selbstverständlichkeit richten. Die in Fankreisen geborene Idee war nun die, ein T-Shirt als Statement für Toleranz und Offenheit zu konzipieren. Im Holstein-Stadion sind schließlich alle willkommen, die die Farben der Störche unterstützen wollen. Die KSV ist blau, weiß, rot – aber sie ist auch bunt!

Das T-Shirt soll nicht nur als schickes Bekleidungsstück dienen, ein Teilbetrag von jedem verkauften T-Shirt wird zudem für einen guten Zweck gespendet! Auf den Designer, die Designerin, der/die letztlich bei dieser Abstimmung gewinnt, wartet zudem ein Abend im Kult-Bauwagen der KSV mit vier Freunden und einem Holstein-Spieler.

ANGELIQUE DALGIC: Fanshop-Leiterin und unumstrittene Mode-Königin der Störche.

CORA KORTE: Freischaffende Künstlerin aus Kiel, die sich längst auch international einen Namen gemacht hat.

DOMINIK SCHMIDT: Eisenharter Verteidiger der KSV mit einer Schwäche und einem Auge für schicke Klamotten.

EIKE WOLF: Diplom-Designer und Kreativdirektor mit einem Händchen für das Bunte.

JÖRG SCHOWE: Der Inhaber von Kieltextil bedruckt nicht nur Shirts, er entwirft auch mit Made4Kiel („Der Kiel-Laden") eigene Outfits.

Luis gewinnt Dehm-Trikot

Die KSV Holstein veröffentlicht die sechs besten Vorschläge beim Starschnitt-Wettbewerb

Mit Patrick Herrmann fing es an, auch Rafael Czichos, Marvin Ducksch und David Kinsombi gab es als „Starschnitt" zum Ausschneiden und Sammeln im Stadionmagazin der KSV. Und nun hängt mit Jannik Dehm mittlerweile der fünfte Storch in den Zimmern der kleinen und großen KSV-Fans. Die Redaktion kürte Luis zum Sieger, er erhält aus den Händen des KSV-Rechtsverteidigers ein nagelneues Dehm-Trikot. Auf dem zweiten und dritten Platz landeten Lennard und Phil, für „Astronaut" Marek, den Sieger des Kinsombi-Starschnitts, lobte die KSV einen Sonderpreis aus. Dieses Trio erhält jeweils ein von der Mannschaft unterschriebenes Jahrbuch der Saison 2018/19. Die KSV bedankt sich an dieser Stelle noch einmal für die rege Teilnahme an dem Wettbewerb und druckt noch drei weitere Vorschläge ab, die es unter die Top Sechs geschafft haben.

MENSCH DU MUSST DOCH APPSPIELEN

SO EINFACH IST DAS.

XTiP App downloaden und **15 € Bonus*** kassieren!

xtip.de

XTiP SPORTWETTEN

18+ Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe unter: www.bzga.de

*Bei einer Einzahlung von mindestens 10 € werden einmalig 15 € App Bonus gutgeschrieben. Weitere Informationen wie Teilnahme- und Bonusbedingungen findest du auf xtip.de

Traditions-Elf feierte mit

Nostalgie pur beim 100. Geburtstag der Kilia-Tribüne und beim Duell der beiden Traditions-Mannschaften

Derzeit herrscht rund um den altehrwürdigen Kiliaplatz eine ausgezeichnete Stimmung. Die 1. Mannschaft peilt nach dem Klassenerhalt in der Verbandsliga in der neuen Saison unter dem neuen Führungstrio Harry Witt, Volker Roese und Steve Frank den Aufstieg in die Landesliga an und am 10. Juni fand das Fest zum 100. Geburtstag der alten Holztribüne statt. Es war ein buntes Treiben am Hasseldieksdamer Weg, Erinnerungen wurden wach an große Tage. Am Ende siegte Holstein gegen die Kilia-Allstars mit 8:3.

Bereits am 9. Juni 1919 wurde die Tribüne eingeweiht, sechs Jahre nach dem ersten Spiel auf dem Kilia-Sportplatz gegen den Boldklubben Kopenhagen (1:3). In den 20er Jahren war Kilia der größte Konkurrent der KSV Holstein. 1922, 1923 und 1924 beendete Kilia die Saison in der Nordkreisliga jeweils auf Platz zwei hinter Holstein.

Die Tribüne überlebte den 2. Weltkrieg und auch den jahrzehntelangen Verfall. „Die Tribüne war früher immer unser Markenzeichen und eigentlich auch immer rappelvoll. Unsere kleinen Umkleidekabinen befanden sich unten drunter. Ich bin froh, dass die Tribüne bis heute überlebt hat“, sagt Dieter Schmiedel, der in den 60er Jahren beim FC Kilia und der KSV zwischen den Pfosten stand und natürlich bei der Geburtstagsfeier auch dabei war.
Mitte der 80er Jahre erlebte der Kiliaplatz unter Trainer Hans-Werner Canal noch einmal eine wahre Renaissance. Bis zu 4.500 Zuschauer strömten zu den Verbandsliga-Heimspielen gegen Eutin 08, den Itzehoer SV oder den VfB Lübeck. Auch die Testspiele gegen den Hamburger SV oder auch Bayern München waren echte Highlights mit mehr als 5.000 Fans. Zuletzt wurde auf alle erdenklichen Wege Geld zur Sanierung des „Schmuckstücks“ gesammelt, selbst Holstein-Fans unterstützten eifrig - und so stand die zweitälteste Tribüne Deutschlands am Pfingstmontag im Mittelpunkt des Geschehens.

Tore: 0:1 Frank Wolf (1.), 0:2 Lutz Lehmann (11.), 0:3 Güner Kopuk (14.), 0:4 Oliver Blazevic (20.), 0:5 Oliver Blazevic (50.), 0:6 Oliver Blazevic (53.), 0:7 Oliver Blazevic (57.), 1:7 Florian Tinnemann (59.), 1:8 Jirka Heine (62.), 2:8 Florian Tinnemann (65.), 3:8 Thomas Schwantes (80.).

Dieter Schmiedel spielte für Kilia und die KSV.

Die Traditionsteams von Kilia und Holstein vor der historischen Tribüne auf dem Kiliaplatz.

Gerd Schildt trainiert die Traditionsmannschaft der KSV.

Warm up mit Steve Frank, Henning Hardt und Lutz Lehmann (v.li.).

Kilias Tobias Homp klärt gegen Güner Kopuk per Kopf.

WIR REGELN DAS!
Ihre Show? Perfekt abgestimmt.
Die Mischung macht's: Unsere Soundprofis liefern Ihnen den optimalen Klang für Ihre Eventlocation.
KONZERTE & TOURNEEN • FIRMENEVENTS • KONFERENZEN • OPEN AIR/SPORTS
opus-kiel.de
OPUS SHOWTECHNIK GMBH

KLUGE LAUFWEGE
Garten-/ Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege-/ Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung
Rumpf
GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN
Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de

Leinen los bei den Women

Mit Augenklappen: Die Fußball-Frauen der KSV Holstein starteten am 16. Juli in die neue Saison

Am 16. Juli starteten die Holstein Women in die Saison-Vorbereitung. Trainer Bernd Begunk hatte sich dafür etwas ganz Besonderes ausgedacht. Mit Piraten-Augenklappen absolvierten die Holstein-Frauen ihre erste Einheit. „Durch das Training mit Augenklappe wird das räumliche Sehen genommen und man muss sich dadurch im Raum völlig neu orientieren. Das soll die Verbindung zwischen Auge und Gehirn optimieren", so Begunk.

Die erste Frauenmannschaft der Holstein Women startet mit fünf Neuzugängen (Laura Dobry/TSV Schönberg, Franziska Hein/Braunschweig, Andrada Oprea, Lisann Evert/U23, Alina Steiner/U17) in die neue Saison. Somit ist das Team von Trainer Bernd Begunk in der kommenden Spielzeit auf fast allen Positionen breiter aufgestellt. Leider sind nach der letzten Saison auch drei Abgänge zu verzeichnen. Anna Selk wechselt zum TSV Schönberg, Janne Dierks und Selina Amrein hängten verletzungsbedingt die Fußballschuhe an den Nagel. Die neue Saison in der **Regionalliga Nord** verspricht spannend zu werden, da die Liga von Jahr zu Jahr mit den Aufsteigern qualitativ hochwertiger wird. Deshalb ist das ausgegebene Ziel für den Saisonstart auch, sich zunächst von den Abstiegsrängen zu distanzieren und anschließend neue Ziele abzustecken. Zu den Favoritenzählern der SV Henstedt-Ulzburg und der SV Werder Bremen II. Mit der vielseitigen Sarah Begunk im Mittelfeld und der souveränen Victoria Bendt im Tor verfügt die Mannschaft über zwei erfahrene Führungsspielerinnen, die auch in dieser Saison wichtige Eckpfeiler sein dürften. Zusätzlich übernimmt die quirlige Maditha Thien im Mittelfeld immer mehr Verantwortung, und auch Jasmin Grosnick hat in der letzten Spielzeit eine steile Entwicklung hingelegt, sodass Begunk auf mehrere Stützen im Mannschaftsgefüge vertrauen kann. In dieser Saison gilt es für die taktisch gut aufgestellte Mannschaft, weiter an ihrer Chancenverwertung zu arbeiten und den Spielaufbau zu verbessern.

Bei der U23 steht nach dem Abstieg in die **Landesliga** eine Umstrukturierung an. Mit derzeit elf Abgängen (hauptsächlich aus persönlichen und beruflichen Gründen), dem Aufrücken von Lisann Evert in die erste Mannschaft, einer Verstärkung aus der U17 durch fünf Akteurinnen und ein bis drei externen Zugängen (stehen noch nicht offiziell fest) kann das Trainergespann um Oke Jensen und Dorit Evert eine neue Mannschaft formen, der noch zehn Spielerinnen aus der vergangenen Saison angehören. Darunter auch die Zwillinge Sophia und Juliana Kropf, die wichtige Stützen darstellen. Trotz der großen Fluktuation an Spielerinnen blickt das Trainergespann zuversichtlich dem Start entgegen, da die Mannschaft viel Potential und Spielfreude mitbringt. Neben der Mannschaftsfindung wird in der neuen Saison die obere Tabellenhälfte angepeilt.

Tabea Lyckes trifft, vor den Augen ihrer Kolleginnen, auch mit Augenklappe.

Die U17 startet in der **Oberliga Schleswig-Holstein** mit dem Ziel Aufstieg in die Bundesliga Nord in die neue Saison. Als wichtiges Etappenziel steht die Mannschaftszusammenführung auf dem Plan, da auch die U17 viele Neuzugänge zu verzeichnen hat und sich das Team noch finden muss. Auch die individuelle Förderung und Verbesserung der einzelnen Spielerinnen liegt dem Trainerduo Marcello Semanello und Bastian Schoppe sehr am Herzen. Deswegen wird während der laufenden Saison ein besonderes Augenmerk auf Testspiele gegen Teams aus dem männlichen Jugendbereich gesetzt, um den jungen Spielerinnen neue spielerische, taktische und körperliche Herausforderungen zu bieten.

Obere Reihe von links: Bernd Begunk (Trainer), Martin Graf (Hauptsponsor), Harry Zwatz (Torwarttrainer), Jasmin Grosnick, Sarah Begunk, Jule Ziegler, Johanna Labuj, Lisa Wippich, Fjolla Brahimi, Luiza Zimmermann, Gesa Köllmer (Co-Trainerin), Tobias Feldmann (Physiotherapeut). **Untere Reihe von links:** Laura Dobry, Sandra Krohn, Alena Imgrund, Samanta Carone, Victoria Bendt, Karina Köpke, Michelle Hoheisel, Tabea Lycke, Madita Thien, Melissa Möller.

WENN PRINT
KEINE GRENZEN IN DER INDIVIDUALITÄT KENNT.
Auf Basis von digitalen Daten produzieren wir in unserem **Highspeed-Digitaldruck** großindustrielle Auflagen individuell für jeden Empfänger – ob Katalog, Zeitschrift oder Mailing. In offsetähnlicher Qualität in so ziemlich allen Formaten.
www.eversfrank.com
EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK. MEDIEN. UMWELT.

Sie müssen nur

„Den Spieß umdrehen"

den Rest erledigen wir: Saftiges Fleisch, knackige Bratwurstspezialitäten aus eigener Herstellung und junges Gemüse in bewährter CITTI Qualität treffen in unseren Märkten auf heiße Grilltrends und Zubehörklassiker.

Feuriger Genuss im Handumdrehen.

Unser Antrieb: Die Wünsche unserer Kunden
– was dürfen wir für Sie tun?

www.cittimarkt.de

CITTI *Markt der Lebensfreude*

Schnell noch ein Flens, bevor es `nen Anpfiff gibt.

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.